

**Ornithologischer Sammelbericht für die Region Neckar-Alb  
(Landkreise Tübingen, Reutlingen, Zollernalb)**

**Berichtszeitraum Juli bis Dezember 2024**



*Spatelraubmöwe, 26.7.2024, Bibersee Georgenau RT (Heiner Götz)*

*Zusammengestellt von*

*Nils Anthes, Heiner Götz,  
Günter Ströhle & Nick Schöffski*

**54**

Die Sammelberichte sind online unter <http://www.ogbw.de/regionale-ag/s/oag-tuebingen> verfügbar.

ISSN-Nr. **2940-6862**

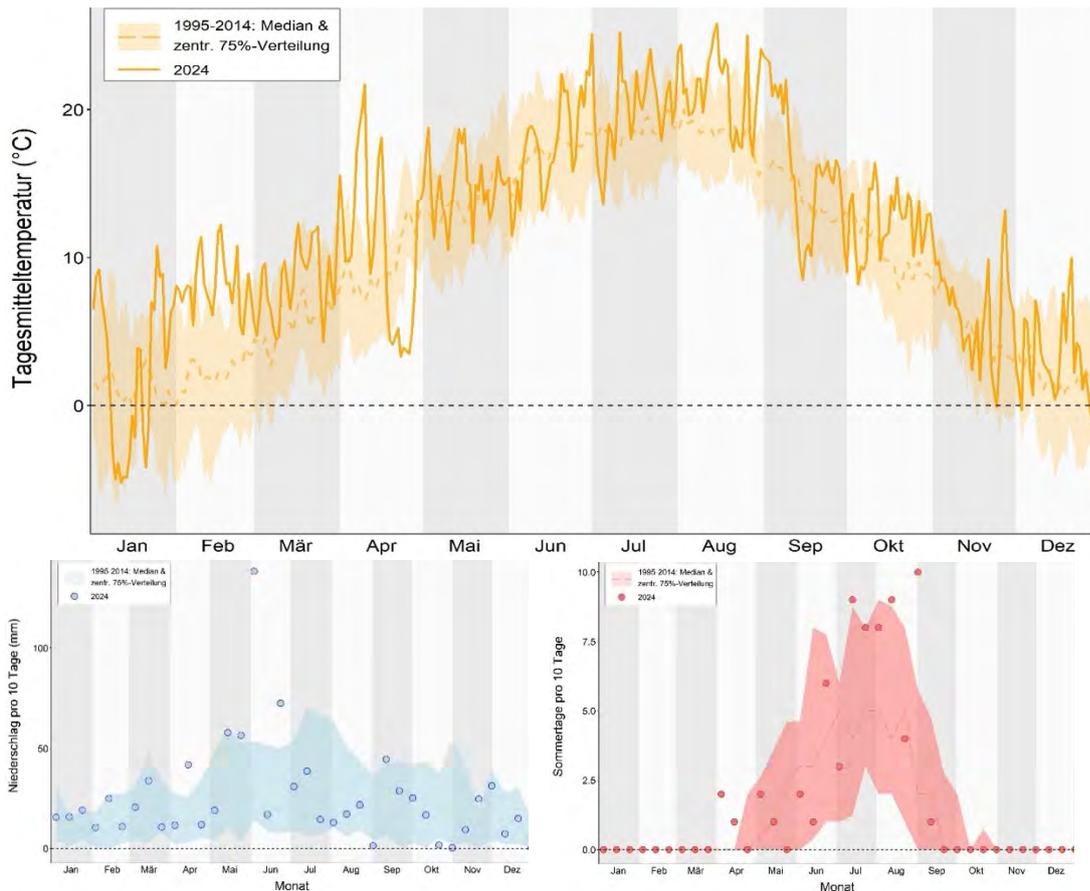
## Vorwort

Liebe Bezieherinnen und Bezieher des Sammelberichtes,

wir möchten uns zunächst herzlich bei all jenen bedanken, die ihre **Beobachtungen** für diesen Sammelbericht zur Verfügung gestellt haben! Insgesamt wurden 42.399 Beobachtungen von 428 Personen ausgewertet. Nachfolgend sind all jene aufgelistet, von denen mindestens 40 Meldungen vorlagen:

Achim Nagel (283)	Detmar Koelman (487)	Lias Brunner (53)	Réka Györfy (889)
Adalbert Preiser (59)	Dirk Mezger (97)	Lino Gerlinger (68)	Richard Weininger (151)
Albrecht Gorthner (137)	Evamarie Ettenhuber (81)	Luca Seitz (1735)	Robert Bröker (175)
Alexander Dietz (281)	Finn Zenker (73)	Luca Sperrfechter (1010)	Roland Finkbeiner (130)
Alkemade Annette (65)	Florian Straub (269)	Lukas Ehmke (89)	Rolf Banschbach (150)
Allen S. Lüdtke (66)	Frank Lamprecht (217)	Malte Härle (138)	Rudi Deile (420)
Andreas Geß (109)	Franz Pollich (64)	Marco Henkel (467)	Rune Michaelis (461)
Andreas Hachenberg (223)	Frieder Haug (112)	Marina Gamerding (208)	Siegfried Bauer (238)
Angela Bitterlich (41)	Gabriel Rothweiler (125)	Martha Mosbacher (78)	Sebastian Sändig (70)
Antonia Viertel (50)	Gisela Cichy (788)	Martin Adler (464)	Siegfried Fechter (58)
Bernd Wilberg (1724)	Günter Ströhle (722)	Martin Salcher (133)	Sophie Schlosser (40)
Bettina Huonker (82)	Hans-Dieter Schrode (266)	Mathias Kramer (1174)	Stefan Hecht (113)
Brigitte Haegele (147)	Hans-Martin Koch (388)	Michael Maurer (62)	Stefan Nielsen (237)
Brigitte Peter (204)	Hans-Martin Weisschap (294)	Michael Scheiber (357)	Sven Helfer (1923)
Carl Gerst (48)	Harald Bihlmaier (101)	Michael Schmolz (71)	Thomas Gottschalk (106)
Cathrin Stangl (67)	Hartwig Stadelmaier (1243)	Michael Stöver (118)	Thomas Hoffmann (60)
Christina Mau-Hansen (69)	Heiner Götz (761)	Michael Thies (73)	Thorsten Kleine (111)
Christoph Armbruster (79)	Herbert Henheik (3130)	Nick Schöffski (51)	Tilman Heselschwerdt (293)
Christoph Mauz (446)	Holger Schneider (103)	Niklas Reichenauer (199)	Tobias Kappel (50)
Christoph Randler (115)	Horst Nebelsieck (65)	Nils Agster (1185)	Ulrich Dorka (1321)
Christ. u. Sig. Zantke (151)	Jacob Zoller (44)	Nils Anthes (1674)	Ulrich Knief (41)
Colin Pielsticker (61)	Jan Richert (102)	Paul Mann (57)	Vivien Raigel (2102)
Cornelia Winz (1996)	Joachim Gommel (107)	Peter Spraul (84)	Volker Malzacher (359)
Dagmar Kolb (47)	Jürgen Kläger (43)	Phil Brunner (76)	Winfried Seitz (141)
Daniel Masur (174)	Karin Kilchling-Hink (56)	Philip Klein (52)	Wolfgang Pielsticker (2079)
Darian Röschard (55)	Klaus Vowinkel (297)	Philipp Straub (41)	Wvz Reutlingen (49)
David Kaliss (149)	Lasse Heckroth (62)	Ralph Härle (1256)	

Die **Witterung** startete im 2. Halbjahr 2025 (Abb. 2) erneut mit einem überdurchschnittlich warmen Spätsommer gepaart mit unterdurchschnittlichen Niederschlagsmengen, gefolgt von einem hochsommerlichen ersten Septembertertel, das sich bei idealen Zugbedingungen in vielfach geringe Rastbestände früher Zugvogelarten niederschlug. Die zweite Septemberhälfte war deutlich wechselhafter und kühler, gefolgt von einem erneut ungewöhnlich warmen Oktober. Wechselhaft und für die Jahreszeit tendenziell zu mild ging es mit wenig Frost- oder gar Schneetagen bis zum Jahreswechsel weiter.



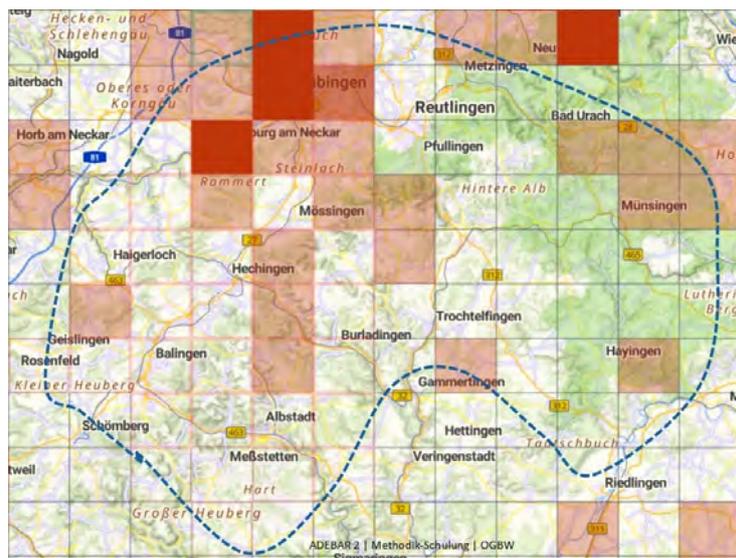
**Abbildung 2.** Witterung nach Messungen an der Station Metzingen RT (Agrarmeteorologie Baden-Württemberg, <https://www.wetter-bw.de>). Oben: Tagesmaximaltemperatur im Jahr 2024 (orangene Linie) im Vergleich zur Wertespanne (zentrale 75%-Verteilung) der Jahre 1994-2014 (schattierte Fläche im Hintergrund). Unten links: Niederschlagssumme pro 10-Tages-Abschnitt im Jahr 2024 (blaue Punkte) im Vergleich zur zentralen Wertespanne 1994-2014 (hellblaue Fläche). Unten rechts: Sommertage pro 10-Tages-Abschnitt im Jahr 2024 (rote Punkte) im Vergleich zur zentralen Wertespanne 1994-2014 (schattierte Fläche).

Unter den in der zweiten Jahreshälfte aufgetretenen regionalen **Seltenheiten** konnten zusätzlich zu den schon in Sammelbericht 53 erwähnten **Wachtelkönigen** an einer weiteren Stelle im Landkreis Tübingen zwei Rufer nachgewiesen werden. Auch ein **Orpheusspötter** sang über einen längeren Zeitraum, diesmal am Tübinger Stadtrand. Ab dem 16. Juli erlaubte eine **Spatelraubmöwe** für 2 ½ Wochen vielen Beobachterinnen und Beobachter aus ganz Süddeutschland am Bibersee Georgenau bei Bad Urach ausgiebige Studien dieser pelagischen Art, die man abseits der Brutgebiete nur selten auf so geringe Distanz zu Gesicht bekommt. An mehreren temporären Wasserblänken konnten auf dem Herbstzug **Temminckstrandläufer** nachgewiesen werden. Unter den Limikolen waren zudem **Sanderling**, **Sichelstrandläufer**, **Kiebitzregenpfeifer** und **Steinwälzer** vertreten. **Mornellregenpfeifer** nutzten vermutlich die guten Wetterbedingungen und zogen meist ohne Rast an den bekannten Herbststrastplätzen durch. Im August konnten am Rande der Schwäbischen Alb bei einem Schlechtwettereinbruch nachts ein **Tüpfelsumpfhuhn**, eine **Pfuhlschnepfe** und ein **Regenbrachvogel** durchziehend gehört werden. Beeindruckend war im September 2024 der Einflug von **Rotfußfalken**. Gebietsmaxima von bis zu 6 Individuen sowie mehrere länger rastende Jungvögel erfreuten viele Beobachterinnen und Beobachter. Zwei **Schlangenadler** und eine durchziehende **Steppenweihe** rundeten die Seltenheiten unter den Greifvögeln ab. Die auf dem Herbstzug regelmäßig auftretenden **Brachpieper** waren zahlenmäßig gut vertreten, es folgten mehrere teils länger verweilende **Rotkehlpieper**. Jeweils nach Letztnachweisen im Jahr 2021 gelangen 2024 wieder Beobachtungen einer **Gelbkopfschafstelze** sowie eines **Rothalstauchers**. Eine **Moorente**, drei **Mittelsäger** und drei **Singschwäne** rundeten ab Mitte November die Seltenheiten des Jahres 2024 würdig ab.

Inzwischen haben die Kartierungen für den neuen **Atlas Deutscher Brutvogelarten – ADEBAR 2** begonnen. Die Erfassungen laufen über 5 Jahre (2025-2029), so dass sich fortlaufend Möglichkeiten zur Beteiligung bieten. Auch in diesem Frühjahr 2025 können Kurzentschlossene weiterhin sehr gerne einsteigen!

Abbildung 3 zeigt den **Vergabestand** der TK-Viertel in der Region mit Stand 22.3.2025. Leicht zu erkennen ist, dass schon jetzt die Niederungsgebiete rund um die größeren Städte einen ordentlichen Vergabestand erreichen. Lücken bestehen dagegen vor allem auf der Albhochfläche. Hier ist jeder Beitrag besonders wertvoll, auch wenn Bearbeiterinnen und Bearbeiter vielleicht nur eine kleinere Anzahl an Kartiergängen leisten möchten. Sie können sich dann als „Mitkartierende“ registrieren, ohne Verantwortung für die vollständige Bearbeitung des Rasters zu tragen. Wer Interesse aber Bedarf an weiteren Informationen hat, kann sich gerne bei Heiner Götz, Nils Anthes (für die Landkreise Tü und BL) oder Mathias Kramer (für den Kreis RT bzw. die Landeskoordination) melden. Vorab lohnt es sich, die Informationen zu Adebar-2 sowie die Kartierhinweise auf der Website des Dachverbands Deutscher Avifaunisten (DDA) zu sichten: <https://adebar.dda-web.de>

Übrigens: Wer sich an den Adebar-Kartierungen beteiligt, erhält kostenlos die im Februar 2025 neu erschienene Ausgabe der Methodenstandards zur Erfassung von Brutvögeln in Deutschland!



**Abbildung 3.** ADEBAR-2: Vergabestand der TK-Viertel (Raster) in der Region Neckaralb (grobe Abgrenzung als blaue gestrichelte Linie), Stand 22.03.2025. Für rot hinterlegte Raster hat sich schon mind. 1 Person registriert, die sich an den Kartierungen beteiligt. Neue Interessenten können sich entweder an solchen TK-Viertel beteiligen, oder für ein bislang nicht bearbeitetes Rasterfeld erste Daten für Adebar beisteuern. Die Anmeldung erfolgt über die DDA-Mitmachbörse unter: <https://adebar.dda-web.de/mitmachen>

Bestenfalls wird ein TK-Viertel für ADEBAR jeweils innerhalb von 1-2 Jahren so weit bearbeitet, dass eine vorläufige Schätzung der Brutbestände in den Adebar-Bestandsgrößenklassen möglich und die Bearbeitung damit abgeschlossen ist. Beteiligte können sich dann – bei Interesse – einem neuen TK-Viertel zuwenden. So können sukzessive Lücken geschlossen werden. Herzlichen Dank an dieser Stelle bereits an jene, die sich schon an den Erfassungen in der Region Neckaralb beteiligen!

### Aufruf: Beringte Wasseramseln

In den vergangenen Jahren hat Ulrich Knief an mehreren Bächen im Landkreis Tübingen Nistkästen für Wasseramseln angebracht – am Goldersbach, Katzenbach, an der Starzel, der Steinlach und der Ammer. Einige dieser Kästen sind inzwischen regelmäßig besetzt, und es wurden bislang knapp 50 Nestlinge mit gelben Farbringen markiert. Die Ringe tragen einen dreistelligen alphanumerischen Code, der immer mit einer „1“ beginnt (Beispiel siehe Foto). Diese Codes lassen sich mit einem Spektiv oder einer Kamera mit starkem Zoom aus der Distanz ablesen – ein gewöhnliches Fernglas reicht dafür in der Regel leider nicht aus. Ziel der Studie ist herauszufinden, wo sich die Vögel ansiedeln und wie hoch ihre Überlebenschance ist. Der bislang am weitesten entfernte Fund stammt von der Wiesaz in der Nähe des Gönninger Sees. Halten Sie daher beim Beobachten von Wasseramseln künftig bitte **Ausschau nach farbberingten Individuen** – aktuell sind besonders viele entlang des Goldersbachs unterwegs, wo es heuer sechs Brutpaare zu geben scheint. Wer einen Ringcode ablesen kann, sollte diesen per E-Mail mitteilen an [ulrich.knief@web.de](mailto:ulrich.knief@web.de). Melder erhalten dann alle bisherigen Sichtungen des betreffenden Vogels.



*Beringung eines Wasseramsel-Nestlings in Tübingen (Ulrich Knief), sowie aus Niederbayern mit gleichem Beringungsschema ein Altvogel mit Ring „1AN“ (Mitte) sowie Altvogel mit einem ebenfalls beringten Jungvogel (rechts, © Antje Geigenberger).*

### Orni-Treff Neckaralb

Nicht zuletzt vor dem Hintergrund der Adebar-Kartierungen, aber auch um den Austausch zwischen den Feldornithologinnen und -ornithologen in der Region zu unterstützen, wollen wir nun wieder einen regelmäßigen „Orni-Treff Neckaralb“ anbieten. Als geeignete Location hierfür sind wir nun mit dem Stadtteiltreff Tübingen-Hirschau („Ratsstüble“, <https://ratsstueble-hirschau.de/>) fündig geworden. Hier verbindet sich eine geeignet große Räumlichkeit, in der wir als Gruppe ungestört unter uns sind, mit einer perfekten Ausstattung für Präsentationen, einem gemütlichen Ambiente für den Austausch sowie unkomplizierter Nutzung eines sehr preiswerten Getränkeangebots. Bitte notiert Euch doch gerne schon die nächsten Termine:

**Montag, den 26. Mai 2025 ab 19:30 Uhr**

**Montag, den 22. September 2025 ab 19:30 Uhr**

Sehr willkommen sind auch Vorschläge für kleine Beiträge zu diesen Treffs, z.B. Berichte zu laufenden vogelkundlichen Erfassungen, Beringungsprojekten, Schutzprojekten oder zur Öffentlichkeitsarbeit in der Region. Zudem freuen wir uns, wenn sich eine Person findet, die die Organisation dieser Treffen federführend in die Hand nimmt – bei Interesse gerne melden!

Wir wünschen viel Freude beim „Schwelgen“ im neuen Sammelbericht.  
Euer Redaktionsteam

**Datensammlung für den nächsten Sammelbericht**

Alle in [www.ornitho.de](http://www.ornitho.de) archivierten Beobachtungsdaten verwenden wir automatisch zur Erstellung des Sammelberichts. Sollten Sie Ihre Daten anderweitig archivieren, bitten wir um Übermittlung von Beobachtungen aus dem nächsten Berichtszeitraum *Erstes Halbjahr 2025* bis spätestens **15. Juli 2025** an [daten-tue@ogbw.de](mailto:daten-tue@ogbw.de) (bevorzugt MiniAvi-Dateien, aber auch Excel-Dateien o. ä. möglich).

**Impressum**

**Ornithologischer Sammelbericht für die Region Neckar-Alb** (Landkreise Tübingen, Reutlingen, Zollernalb)

**Redaktion:** Nils Anthes, Heiner Götz, Günter Ströhle, Nick Schöffski

**Datenaufbereitung & Karten:** Nils Anthes

**Layout & Fotos:** Heiner Götz

**ISSN:** 2940-6862

**Erscheinungsweise:** Halbjährlich (1. und 2. Halbjahr)

**Bericht aus dem NABU-Vogelschutzzentrum:** *Daniel Schmidt-Rothmund*

**Zitiervorschlag:** Anthes N., Götz H., Ströhle G. & Schöffski N. (2025): Ornithologischer Sammelbericht für die Region Neckar-Alb, Nr. 54, 2. HJ 2024. Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Tübingen.

**Initiative Artenvielfalt Neckartal (IAN):**

[www.ian-tuebingen.de](http://www.ian-tuebingen.de)

**Download & Berichtsarchiv OGBW:**

<http://www.ogbw.de/regionale-agq/oaq-tuebingen>



## Bericht aus dem NABU-Vogelschutzzentrum Mössingen Januar bis Juni 2024

Daniel Schmidt-Rothmund und Rebecca Strege

Das Jahr 2024 brachte dem Vogelpflegeteam im NABU-Vogelschutzzentrum im mehrjährigen Vergleich durchschnittliche Zahlen an Pfleglingen (1094 Individuen) und Arten (74 europäische Arten). Daneben gab es nur wenige Fälle, die aus Sicht der Vogelpflege oder Avifaunistik Besonderheiten darstellten. Der Hausperling war wieder die Art mit den meisten Fällen (172), gefolgt von der Amsel (104) und der Straßentaube (77). Hohe Zahlen ergaben sich auch beim Turmfalken (72), beim Hausrotschwanz (59) und beim Mauersegler (47). Der Weißstorch lag mit 30 Fällen zahlenmäßig im Mittelfeld, steht wegen seiner Größe aber für den hohen Aufwand, den die Vogelpflege bei dieser Vogelart mit sich bringt. Ungewöhnlich waren insgesamt fünf Kanarienvögel, die aus dem Freiland im Lkr. Tübingen stammten, aber weder räumlich noch zeitlich miteinander im Zusammenhang standen und sich jeweils deutlich in der Gefiederfärbung unterschieden. Sie hätten wegen Ähnlichkeiten mit anderen Arten bei Beobachtungen aus größerer Entfernung zur Verwirrung bei der Artbestimmung führen können. Andere Haustiere, die das Zentrum ausnahmsweise aufnimmt, um den Findern aus der Not zu helfen, waren vier Zuchttauben, drei Brieftauben, eine Zuchtente und ein Haushuhn. Eine wenige Tage alte Mandarinente wurde am 15.05.2024 bei Derendingen TÜ als verlassener Jungvogel unverletzt gefunden und nach 129 Tagen Pflege freigelassen. Bei den Fundumständen fiel ein diesjähriger Zwergtaucher auf, der sich am 20.07.2024 fernab von jeglichen Gewässern in Bitz BL in einer Scheune zwischen Heuballen in der stürmischen Nacht verkrochen hatte. Er konnte unverletzt und unmittelbar nach dem Fund am 21.07. freigelassen werden. Ein anderes Beispiel für einen positiven Verlauf war eine unverletzte juvenile Hohltaube, die am 06.09.2024 stark durchnässt und leicht unterkühlt in einem Waldstück nahe der Burgruine Hohennagold in Nagold CW von zwei Wanderinnen am



Abbildung 1. Hohltaube (Foto R. Strege)

Waldboden gefunden worden war. Nach drei Wochen Pflege konnte sie bei einem rastenden Trupp Hohltauben freigelassen werden.

Einen nicht so glücklichen Verlauf nahm die Geschichte eines unverletzten jungen Raufußkauzes, der bei Waldshut-Tiengen WT in einem Waldgebiet gefunden und aus Unwissenheit mitgenommen wurde. Die Finder zogen den diesjährigen Jungvogel über mehrere Wochen auf und machten ihn dabei völlig handzahn. Freilassungsversuche scheiterten und letztlich kam der Vogel damit viel zu spät in die Hände des NABU-Vogelschutzzentrums. Es bleibt somit nur noch die geplante Gnadenhaltung in einem Zoo, die aktuell behördlich vorbereitet wird.

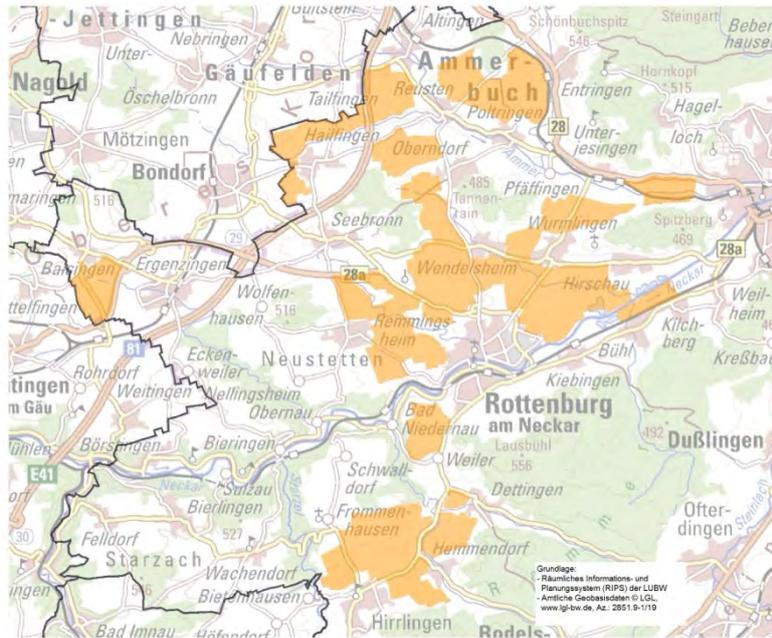


Abbildung 2. Raufußkauz (Foto U. Szewzyk)

Tabelle: Pfleglinge im NABU-Vogelschutzzentrum  
Mössingen im Jahr 2024

	Reutlingen	Tübingen	Zollernalb- kreis
Amsel	26	51	13
Bachstelze	1		3
Baumfalke		1	
Blässhuhn		1	
Blaumeise	16	14	3
Bluthänfling	1		
Brahma-Hahn		1	
Brieftaube	1	1	1
Buchfink	3	2	2
Buntspecht	2	5	6
Dohle		4	
Eichelhäher	1	2	1
Eisvogel			1
Elster	7	9	3
Erlenzeisig		1	
Feldlerche			1
Feldsperling	1	1	3
Fitis		1	
Gartengrasmücke		1	
Gebirgsstelze		1	
Gimpel	2		1
Graureiher	3	4	2
Grünfink	1		1
Grünspecht	3	3	1
Habicht	1		
Hausrotschwanz	18	25	8
Hausperling	46	63	31
Heckenbraunelle			1
Höckerschwan		1	
Kanarienvogel		5	
Kernbeißer	2	4	1
Klappergrasmücke	1		
Kleiber	2	2	1
Kohlmeise	7	15	4
Mandarinente		1	
Mauersegler	11	21	2

	Reutlingen	Tübingen	Zollernalb- kreis
Mäusebussard	8	11	3
Mehlschwalbe	9	12	2
Mittelspecht	1		
Mönchsgrasmücke	3	5	1
Neuntöter		1	
Rabenkrähe	5	11	5
Rauchschwalbe	2	1	2
Ringeltaube	11	7	4
Rotkehlchen	3	5	
Rotmilan	3	2	
Schwanzmeise	1		
Schwarzmilan	1	1	
Singdrossel		2	2
Sperber	6	2	2
Star	4	2	1
Stieglitz	5	5	2
Stockente	16	1	11
Straßentaube	26	33	10
Tannenmeise			1
Teichhuhn		1	
Türkentaube	3	9	4
Turmfalke	25	11	10
Uhu		1	1
Wacholderdrossel	4	4	3
Waldkauz	3	1	
Waldohreule	1	1	
Waldschnepfe	2		
Wanderfalke	1		
Wasserralle	1		
Weißstorch	1		
Wintergoldhähnchen		2	
Zaunkönig		1	
Zilpzalp		2	
Zuchttaube		2	2
Zwergtaucher			1
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>301</b>	<b>376</b>	<b>157</b>
		<b>834</b>	



Rebhuhnschutz-Projektkulisse (orange hinterlegt) im Landkreis Tübingen.  
Karte: Thorsten Teichert (Landschaftserhaltungsverband VIELFALT e.V.)

## Aktuelles aus dem Rebhuhnschutz

Die Bemühungen zum Schutz des Rebhuhns konnten 2024 im Rahmen des bundesweiten Verbundprojekts „Rebhuhn retten – Vielfalt fördern!“ fortgeführt werden, nachdem das PLENUM-Projekt „Rebhuhnschutz im Landkreis Tübingen“ 2023 beendet wurde. Eines der 10 bundesweiten Projektgebiete liegt in Baden-Württemberg und der Landkreis Tübingen ist eine von zwei Modellregionen innerhalb des baden-württembergischen Teilprojekts. Dieses läuft unter Trägerschaft des NABU-Landesverbandes in Kooperation mit dem Landesjagdverband (Weitere Infos unter: [www.rebhuhn-retten.de](http://www.rebhuhn-retten.de)). So können jetzt weiter verstärkt Schutzmaßnahmen für das Rebhuhn im westlichen Landkreis Tübingen in Kooperation mit Landwirten, der Jägerschaft, dem Landschaftserhaltungsverband VIELFALT e.V. und dem Landratsamt Tübingen umgesetzt werden. Auch das Monitoring, das seit 2017 auf ausgewiesenen Transekten kontinuierlich durchgeführt wird, kann fortgeführt werden. Die Organisation der Zählungen und die Auswertung werden über das Projekt finanziert, die Kartierungen erfolgen ehrenamtlich. Durch Unterstützung zahlreicher Ornithologen, Naturschützer, Studenten,

Jäger, Landwirte und interessierter Privatpersonen ist es möglich, eine große Zahl an Zählrouten in jedem Frühjahr – zum Teil sogar mehrfach – zu begehen. Im Frühjahr 2024 waren es insgesamt 139 Begehungen! Ein ganz herzliches Dankeschön allen Kartierern! Auch die Ergebnisse waren 2024 erfreulich: Nach zwei Jahren mit leicht negativer Bestandsentwicklung konnte im Frühjahr 2024 erstmals wieder ein Aufwärtstrend bei den Revierzahlen festgestellt werden. So wurden auf den 41 Haupttransekten 42 Ruf-Revier mit immerhin 17 Paarbeobachtungen erfasst, zu denen weitere 12 Revier auf zusätzlichen Zählrouten hinzugezählt werden können. Erfreulich sind weiterhin die zunehmenden Beobachtungen von Rebhuhnketten im vergangenen Winter wie auch die Sichtung einer Rebhuhnkette bestehend aus 17 Tieren. Jede Beobachtung ist wichtig. Daher bitte alle Rebhuhnsichtungen punktgenau (geschützt) in Ornitho eingeben. Die Rebhuhnkartierungen 2025 sind inzwischen abgeschlossen und werden derzeit ausgewertet. Wer sich künftig an den Erfassungen beteiligen möchte, kann sich sehr gerne bei Karin Kilchling-Hink melden ([hink.kilchling@t-online.de](mailto:hink.kilchling@t-online.de)).

## Aktuelle Beobachtungen im Juli – Dezember 2024

**Singschwan:** 3 Ind. 28.12.24 Glemser Stausee RT (A.Gorthner, D.Schurr)

**Kanadagans:** 1 Ind. 21.7.24 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, G.Ströhle, R.Härle, T.Heselschwerdt) • 1 Ind. 18.9.–20.12.24 Bischoffsee & Sülcher Feld TÜ (D.Kaliss, R. Weininger, T.Heselschwerdt, M.Gamerdinger, M.Henkel u.v.a.) • 2 Ind. 26.10.24 Unterjesingen Ammertal TÜ (N.Reichenauer)

**Blässgans:** 2 Ind. 1.7.24 Anlagensee TÜ (M.Kramer) • 2 Ind. 6.12.24 Weilheim TÜ (Anonymus fide W.Bühler)

**Graugans Gebietsmaxima ab 300 Ind.:** 670 Ind. 20.9.24 Bischoffsee TÜ (K.Vowinkel, M.Gamerdinger, M.Henkel, M.Härle, R.Härle) • 400 Ind. 25.9.24 Sülcher Feld TÜ (H.Götz, N.Anthes)

**Nilgans Brutnachweise (Ergänzungen zu SB 53):**  
**Bischoffsee TÜ:** Fam. mit 1 Pullus aus Spätbrut ab 22.9.24 (C.Mauz, M.Henkel, H.Götz, M.Adler, H.Bihlmaier u.v.a.) • Fam. mit 7 fast vollwüchsigen Pulli ab 31.10.24 eingewandert (N.Anthes, R.Györffy, S.Helfer, V.Raigel) • **Neckar Schänzle Rottenburg TÜ:** Fam. mit 6 Pulli aus Spätbrut ab 27.9.24 (C.Randler, H.Götz) • **Steinlachs mündung TÜ:** Fam. mit 4 Pulli ab 19.8.24 (A.S.Lüdtke, S.Schweer) • **Wiesbrunnen TÜ:** Fam. mit 3 Pulli 5.9.24 (S.Hecht)

**Gebietsmaxima ab 50 Ind.:** 200 Ind. 18.8.24 Bischoffsee TÜ (C.Mauz, H.Stadelmaier, M.Henkel) • 60 Ind. 20.11.24 Neckarbr Kiebingen TÜ (C.Stangl) • 150 Ind. 17.9.24 Riedgraben & Sülcher Feld TÜ (H.-D.Schrode)

**Ringfunde:** Mit schwarzer Schrift auf weißem Ring am Bischoffsee TÜ: „359“: 8.8.24 (H.-D.Schrode), 26.8.24 (N.Anthes), 9.9.24 (S.Hecht); „H27“: 26.8.24 (N.Anthes); „471“: 2.9.24 (D.Kaliss, H.Götz), 10.9.24 (H.Götz); „K96“: 11.10.24 (R.Bröker) „K83“: 11.10.24 (R.Bröker); „T39“: 16.11.24 (M.Henkel, R.Bröker); „T24“: 16.11.24 (M.Henkel, R.Bröker)

**Rostgans Gebietsmaxima ab 30 Ind.:** 89 Ind. 24.11.24 Bischoffsee TÜ (R.Härle) • 43 Ind. 11.11.24 Dautmergen Schieferbruch BL (F.Lamprecht) • 82 Ind. 22.11.24 Sülcher Feld TÜ (H.Götz, R.Bröker) • 35 dz. 15.12.24 Unterjesingen TÜ (M.Salcher)

**Brandgans:** 17 Ind. 4.11.24 Bischoffsee TÜ (N.Reichenauer) • 1 Ind. 12.11.24 Bibersee Immenhausen TÜ (NABU Reutlingen) • 1 Ind. 12.-13.11.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, R.Györffy, S.Helfer, V.Raigel, L.Seitz) • 1 Ind. 4.12.24 Bischoffsee TÜ (R.Bröker) • 3 dz. 4.12.24 Sülcher Feld TÜ (N.Reichenauer)

**Brautente:** 1M 9.9.24 Anlagensee TÜ (H.Stadelmaier)



*Singschwäne, Glemser Stausee, 28.12.24 (A.Gorthner)*

**Mandarinente Meldungen ab 25 Ind.:** 46 (27 ♂, 19 ♀) 20.9.24 Anlagensee TÜ (A.S.Lüdtke, R.Härle) • 29 (10 ♀, 19 ♂) 13.10.24 Anlagensee TÜ (M.Kramer) • 27 (20 ♂, 7 ♀) 13.10.24 Neckar Kiebingen bis Hirschau TÜ (N.Anthes) • 29 (10 ♀, 19 ♂) 22.11.24 Neckar Tübingen Freibad TÜ (L.Sperrfechter, S.Helfer, V.Raigel) • 29 (19 ♂, 10 ♀) 22.11.24 Tübingen Sportanlagen TÜ (L.Seitz) • 35 Ind. 20.12.24 Reutlingen Alteburg RT (H.-M.Koch)

**Schnatterente Gebietsmaxima ab 5 Ind.:** 56 Ind. 14.12.24 Bischoffsee TÜ (B.Wilberg, K.Vowinkel, P.Klein) • 12 Ind. 13.11.24 Hirschauer BS TÜ (N.Anthes) • 8 (5 ♂, 3 ♀) 22.11.24 Quecksee TÜ (L.Seitz, L.Sperrfechter, S.Helfer, V.Raigel) • 5 (2 ♂, 3 ♀) 28.12.24 Stw. Kiebingen TÜ (N.Agster) • 12 Ind. 24.12.24 Zwiefalten Attenhöfen RT (H.Henheik)

**Sommerbeobachtungen:** 1 ♀ 17.7.24 Hirschauer BS TÜ (N.Anthes) • 2 Ind. 28.7.24 Bischoffsee TÜ (K.Vowinkel) • 3 Ind. 12.8.24 Bischoffsee TÜ (H.-D.Schrode)

**Pfeifente Erstbeobachtungen Winter:** 1 Ind. 17.9.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, S.Hecht) • 1 dz. 12.10.24 Tübingen Franz. Viertel TÜ (R.Michaelis) • 1 Ind. 29.10.24 Schweigbrühl Ammertal TÜ (F.Straub)  
**Gebietsmaxima ab 3 Ind.:** 4 Ind. 24.11.24 Bibersee Georgenau RT (NABU Reutlingen) • 11 Ind. 14.11.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 3 (1 ♂, 2 ♀) 3.11.24 Hirschauer BS TÜ (N.Anthes) • 19 Ind. 3.11.24 Quecksee TÜ (L.Seitz, R.Kratzer, S.Helfer, V.Raigel) • 13 Ind. 24.12.24 Zwiefalten Tautschbuch RT (H.Henheik)

**Krickente Gebietsmaxima ab 20 Ind.:** 69 Ind. 15.10.24 Ammertal TÜ TÜ (N.Agster) • 38 Ind. 20.11.24 Bischoffsee TÜ (H.Götz, L.Seitz, L.Sperrfechter, R.Györffy, S.Helfer, V.Raigel) • 20 (13 ♂, 7 ♀) 27.12.24 Gönninger Seen RT (C.Mauz) • 80 Ind. 24.11.24 Schweigbrühl Ammertal TÜ (M.Kramer) • 67 Ind. 28.12.24 Stw. Kiebingen TÜ (N.Agster)  
**Sommerbeobachtungen:** 1 wf. 19.7.24 Abgr. Dotternhausen BL (N.Agster) • 1 Ind. 25.7.24 Bischoffsee TÜ (R.Weininger) • 5 Ind. 29.7.24 Ammertal TÜ (F.Straub) • 1-4 Ind. 30.7.-4.8.24 Bischoffsee TÜ (C.Randler, G.Ströhle) • 1 Ind. 11.8.24 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg)

**Spießente:** 3 (2 ♂, 1 wf.) 1.9.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, K.Vowinkel) • 1 wf. 3.9.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, K.Vowinkel, R.Györffy, S.Helfer, V.Raigel) • 1-2 Ind. 8.–9.9.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, K.Vowinkel,



Kolbenenten, K'furter BS, 13.12.24 (R.Armbruster)

S.Hecht) • 2 Ind. 22.9.24 Bischoffsee Tü (C.Mauz, R.Deile) • 1 ♂ ad. 25.–28.9.24 Ammertal Tü (S.Hecht, D.Koelman) • 1 Ind. 3.10.24 Bischoffsee Tü (G.Ströhle) • 17 Ind. 8.10.24 Bischoffsee Tü (G.Ströhle) • 1 Ind. 6.11.24 Bischoffsee Tü (R.Bröker) • 1 ♂ 21.11.24 Kirchentellinsfurter BS Tü (L.Seitz) • 8 wf. 24.11.24 Bischoffsee Tü (A.Hachenberg) • 1 ♂ 4.12.24 Bischoffsee Tü (N.Reichenauer, R.Bröker)

**Knäkente** *Letztbeobachtungen*: 2 Ind. 17.9.24 Bischoffsee Tü (G.Ströhle, S.Hecht) • 1 ♂ ad. 10.10.24 Neckar Tübingen Freibad Tü (M.Risch)

**Löffelente** *Gebietsmaxima ab 3 Ind.:* 4 (1 ♂, 3 ♀) 11.11.24 Abgr. Dotternhausen BL (F.Lamprecht) • 18 Ind. 17.9.24 Bischoffsee Tü (G.Ströhle, S.Hecht) • 17 (8 ♂, 9 ♀) 21.11.24 Kirchentellinsfurter BS Tü (L.Seitz) • 12 (2 ♂, 10 ♀) 3.11.24 Quecksee Tü (L.Seitz, S.Helfer, V.Raigel)

**Kolbenente** *Brutnachweise (vgl. SB53)*: Noch 2 Pulli wurden bis 28.7.24 am Bischoffsee Tü gemeldet (A.Nagel, R.Härle) *Gebietsmaxima ab 5 Ind.:* 8 Ind. 1.7. + 3.11.24 Bischoffsee Tü (L.Seitz, V.Raigel, R.Bröker) • 9 (5 ♂, 4 ♀) 22.10.24 Neuer See Hirschau Tü (N.Anthes) • 10 Ind. 21.7.24 Quecksee Tü (R.Kratzer)

**Moorente**: *Erste Meldung seit einem Wintergast 2017/18.* 1 ♂ 17.11.24 Bischoffsee & Quecksee Tü (L.Seitz, L.Sperrfechter, P.Straub, R.Györffy, R.Härle, S.Helfer, V.Raigel, A.Hachenberg, M.Henkel, R.Bröker)

**Tafelente** *Gebietsmaxima ab 20 Ind.:* 91 Ind. 26.11.24 Bischoffsee Tü (K.Vowinkel) • 21 (7 ♀, 14 ♂) 22.9.24 Neuer See Hirschau Tü (N.Anthes) • 62 Ind. 17.11.24 Quecksee Tü (A.Hachenberg, M.Henkel, R.Härle)



Schellenten, Quecksee, 2.11.24 (R.Härle)



Reiherentenfamilie, Bischoffsee, 2.7.24 (H.-D.Schrode)



Moorente, Bischoffsee, 17.11.24 (V.Raigel)

**Reiherente** *Brutnachweise (vgl. SB53)*:

*Anlagensee Tü*: bekanntes ♀ mit 4 Pulli bis 3.7.24 gemeldet (M.Kramer, L. Seitz) • *Bischoffsee Tü*: ♀ mit 15 Pulli am 2.7.24, ein Pullus zuletzt am 18.7.24 gemeldet (H.-D.Schrode, S.Hecht, A.Nagel, M.Henkel, R.Bröker, N.Anthes) • *Gönninger See RT*: 1 Familie mit 9 Pulli ab 4.7.24, (C.Mauz) • *NSG Salenhofweiher BL*: ♀ mit 9 Pulli 9.7.24 (S.Fechter) • *Stw. Tübingen*: ♀ mit Pulli am 23.7.24 (U.Mihulowicz)

*Gebietsmaxima ab 20 Ind.:* 82 (10 ♂, 15 wf.) 13.12.24 Bischoffsee Tü (L.Seitz, L.Sperrfechter, R.Györffy, R.Härle, V.Raigel) • 25 Ind. 27.12.24 Neckar oh. Stw. Kiebingen Tü (N.Agster) • 21 (7 ♂, 14 ♀) 22.10.24 Neuer See Hirschau Tü (N.Anthes) • 22 Ind. 17.11.24 Quecksee Tü (A.Hachenberg, M.Henkel, R.Härle) • 33 Ind. 28.12.24 Stw. Kiebingen Tü (N.Agster)

**Schellente**: 5 (4 ♀, 1 imm.) 2.11.24 Quecksee Tü (R.Härle) • 6 (3 ♂, 3 ♀) 13.12.24 Anlagensee Tü (H.Mühl) • 1 ♂ 13.12.24 Quecksee Tü (D.Koelman)

**Mittelsäger**: 3 (2 ♂, 1 wf.) 11.12.24 Bischoffsee Tü (G.Ströhle, L.Seitz, L.Sperrfechter, N.Reichenauer, R.Györffy, S.Helfer, V.Raigel)



Mittelsäger, Bischoffsee, 11.12.24 (G.Ströhle)

**Gänsesäger** *Gebietsmaxima ab 10 Ind.:* 10 (4 ♀, 6 ♂)  
 17.11.24 Neckar Lustnau TÜ (M.Kramer) • 15 (8 ♀, 7 ♂)  
 24.11.24 Anlagensee TÜ (L.Stoltze) • 12 Ind. 12.12.24  
 Hirschauer BS TÜ (H.-D.Schrode) • 13 (5 ♂, 8 ♀) 21.11.24  
 Neuer See Hirschau TÜ (N.Anthes) • 11 (3 ♂, 3 ♀)  
 18.12.24 Quecksee TÜ (L.Sperrfechter, R.Györffy,  
 S.Helfer, V.Raigel) • 12 (8 ♂, 4 ♀) 23.11.24 Tübingen  
 Lustnau TÜ (C.Winter) • 15 (8 ♂, 7 ♀) 31.12.24 Tübingen  
 Sonnenhalde TÜ (H.Baur) • 10 (1 ♂, 9W) 31.10.24  
 Umspannwerk Tübingen TÜ (L.Seitz, V.Raigel)

**Spieß- x Marmelente:** Der bekannte Hybridvogel hielt sich über den gesamten Berichtszeitraum im Bereich Bischoffsee, Kirchentellinsfurter BS und Tübingen Innenstadt auf (G.Ströhle, H.Götz, A.Hachenberg, N.Anthes, V.Raigel u.v.a.).

**Wachtel** *Gebietsmaxima ab 2 Ind.:* 4 (3 wf. Pull.)  
 23.8.24 Winterlingen BL (A.Dietz)  
*Letztbeobachtungen:* 1 A2 25.8.24 Täbingen  
 Binsbüsche BL (A.Brall) • 2 Ind. 28.8.24 Winterlingen  
 BL (A.Dietz) • 1 Ind. 31.8.24 Heufeld BL (N.Agster)

**Rebhuhn** *Gebietsmaxima ab 5 Ind.:* 6 Ind. 15.12.24  
 Laupp-Hof Hirschau TÜ (L.Sperrfechter, S.Helfer) • 8 Ind.  
 24.9.24 Sülcher Feld TÜ (K.Kilchling-Hink) • 5 Ind.  
 19.11.24 Wiesbrunnen TÜ (L.Stoltze) • 5 Ind.  
 15.12.24 Wiesbrunnen TÜ (F.Haug)

**Zwergtaucher** *Brutnachweise (vgl. SB53): Anlagensee TÜ:* Fam. mit 1 Pull. ab 1.7.24 (M.Kramer, A.S.Lüdtke, A.Michalik) • *Bischoffsee TÜ:* Fam. mit 3 Pulli ab 1.8.24, 2 weitere Fam. ab 19.8.24 mit 3 + 1 Pulli (G.Rothweiler, K.M.S.Wess, L.Seitz, R.Györffy, S.Helfer, V.Raigel u.v.a.) •



Haubentaucher, Bischoffsee, Aug.24 (B.Strauss)

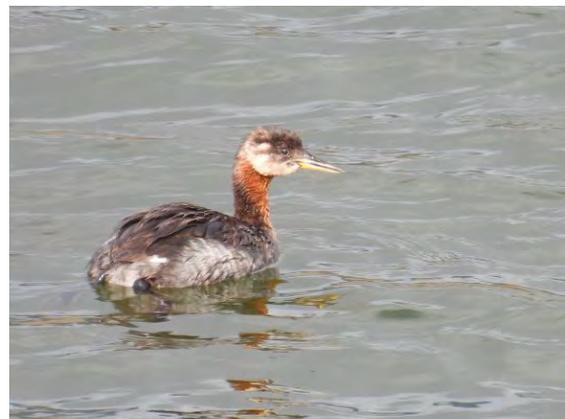


Bekanntes Spieß-x Marmelente, Steinlachmündung, 19.12.24 (N.Agster)

**Dotternhausen Sehen BL:** Fam. mit 3 Pulli 25.7.24 (N.Agster) • **Hinterer See Reusten TÜ:** Fam. mit 2 Pulli 8.7.24 (M.Salcher) • **Lauchertsee Mägerkingen RT:** 4 Bruten (2x 4, 1x 3 Pulli + 1 aktives Nest) 26.7.24 (H.Henheik) • **Stw. Hirschau TÜ:** Fam. mit 2 Pulli 5.9.24 (N.Anthes) • **Neckar Tübingen TÜ:** Fam. mit 2 Pulli 21.7.24 (A.Michalik) • **Neckar Sonnenhalde TÜ:** Fam. mit 3 Pull. 23.8.24 (J.Stieg) • **Wiesbrunnen TÜ:** 2 Fam. mit 3 + 2 Pulli (M.Salcher)  
*Gebietsmaxima ab 15 Ind.:* 27 Ind. 15.12.24 1308100 TÜ (M.Kramer) • 22 Ind. 17.10.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, K.Vowinkel) • 25 Ind. 13.9.24 Lauchertsee Mägerkingen RT (H.Henheik) • 18 Ind. 13.10.24 Neckar: Stw. Hirschau - Tübingen TÜ (A.Hachenberg)

**Haubentaucher** *Brutnachweise (nur Ergänzungen zu SB53): Bischoffsee TÜ – aufgrund des im Sommer beständig steigenden Wasserstandes dynamisches Brutgeschehen mit wiederholten Brutaufgaben und Neustarts. Von 6 Paaren, die Bruten begonnen hatten, wohl nur 3 mit Schlupferfolg (S.Hecht, H.Bihlmaier, M.Henkel, N.Anthes, A.Nagel, K.Vowinkel, R.Härle u.a.) Hirschauer Baggerseen TÜ: Drei Familien mit Schupferfolg (4 + 2 + 1 Pulli) 17.7.24 (N.Anthes)*

**Rothalstaucher:** *Zuletzt am 26.12.21 sowie im November 2018.* 1 K1 17.–25. 9.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, H.-D.Schrode, S.Hecht, D.Kaliss, H.Götz, R.Györffy, R.Härle, S.Hecht, V.Raigel, W.Bühler, R.Weininger, T.Heselschwerdt, K.Vowinkel, M.Henkel, M.Härle, C.Gerst, H.Schnelle, L.Gerlinger, R.Schnelle, S.Sändig, B.Holl-Henkel, C.Mauz, R.Deile, N.Anthes)



Rothalstaucher, Bischoffsee, 17.9.24 (G.Ströhle)



Schwarzhalstaucher, Bischoffsee, 12.11.24 (G.Ströhle)

**Schwarzhalstaucher:** 1 Ind. 12.11.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, N.Reichenauer)

**Kormoran** *Gebietsmaxima ab 50 Ind.:* 190 Ind. 3.11.24 Bischoffsee TÜ (R.Bröker) • 86 dz. 5.10.24 Degerschlacht RT (H.-M.Koch) • 143 dz. 16.10.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (G.Ströhle) • 53 dz. 16.10.24 Geislingen BL (M.Broghammer) • 56 Ind. 3.11.24 Hirschauer BS TÜ (N.Anthes) • 70 dz. 1.11.24 Sülcher Feld TÜ (S.Banzhaf)

**Waldrapp:** 1 Ind. 18.10.24 Winterlingen BL (A.Dietz)

**Rohrdommel:** 1 dz. 17.10.24 Tübingen Franz. Viertel TÜ (R.Michaelis) • 1 Ind. ab 31.10.24 Quecksee TÜ (G.Ströhle, M.Henkel, R.Kratzer, A.Hachenberg, A.Nagel, T.Kappel, E.Hepfer, L.Heckroth, H.Götz)

**Zwergdommel:** 1 Ind. 18.9.24 Bischoffsee TÜ (D.Kaliss, R.Bröker) • 1 K1 19.9.24 Bischoffsee TÜ (R.Bröker, R.Weininger) • 1 Ind. 20.9.24 Bischoffsee TÜ (M.Henkel) • 1 Ind. 24.9.24 Bischoffsee TÜ (H.-D.Schrode)

**Nachtreiherr:** 1 Ind. 13.7.24 Bischoffsee TÜ (N.Anthes) • 1 ad. 19.7.24 NSG Salenhofweiher BL (T.Kappel) • 1 ad. 28.7.24 Bischoffsee TÜ (K.Vowinkel) • 1 Ind. 30.7.24 Derendingen TÜ (A.Hachenberg, A.Nagel) • 1 dz. 30.7.24 Franz. Viertel TÜ (R.Michaelis) • 1 dz. 13.8.24 Mössingen TÜ (C.Pielsticker)

**Silberreiherr** *Gebietsmaxima ab 10 Ind.:* 19 Ind. 17.10.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, K.Vowinkel) • 16 Ind. am SP. 26.12.24 Lauchertsee Mägerkingen RT (J.Volk) • 10 Ind. am SP. 4.11.24 NSG Salenhofweiher BL (S.Fechter) • 47 Ind. 17.9.24 Sülcher Feld TÜ (H.-D.Schrode, L.Stoltze, T.Gottschalk) • 12 Ind. 23.10.24 Weilheimer Wiesen TÜ (H.Götz, N.Anthes, V.Raigel)

**Purpureiherr:** 1 Ind. 21.7.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

**Schwarzstorch** *Maximum:* 7 dz. 13.9.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

*Letztbeobachtungen:* 2 dz. 6.9.24 Gruol Mistelwiesen BL (N.Agster) • 4 Ind. 14.9.24 Bischoffsee TÜ (K.Vowinkel, H.Hörster)

**Weißstorch** *Brutnachweise:* Alle 3 Pulli in Rangendingen BL verlassen bis zum 24.8.24 erfolgreich das Nest • 3x 2 Pulli 9.7.24 Zwiefalten RT (H.Henheik)

*Gebietsmaxima ab 10 Ind.:* 10 Ind. 5.8.24 Bischoffsee TÜ (L.Seitz, R.Györfly, S.Helfer, V.Raigel) • 26 dz. 31.8.24



Kornweihe, Sülcher Feld, 3.12.24 (H.-D.Schrode)

Degerschlacht RT (H.-M.Koch) • 25 dz. 24.8.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (G.Ströhle, R.Benz) • 18 Ind. 28.8.24 Rottenburg Papiermühle TÜ (A.Rohrbach)

*Letztbeobachtungen:* 4 Ind. 13.9.24 Bischoffsee und Bühl TÜ (G.Ströhle, R.Härle) • 1 Ind. 16.12.24 Münsingen RT (R.Härle)

*Ringfund:* 1 Ind. 11.7.24 Sülcher Feld TÜ (H.Götz) beringt: DER ACF32 (am 31.05.2023 als Jungvogel im Horst in Laubbach, nördlich des Pfrunger Rieds, beringt)

**Fischadler** *Sommerbeobachtungen:* 1 dz. 23.7.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 23.7.24 Quecksee TÜ (H.-D.Schrode) • 1 dz. 9.8.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 13.8.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, R.Weininger) *Letztbeobachtungen:* 1 dz. 4.10.24 Hayingen RT (F.Wichmann) • 1 Ind. 19.10.24 Mähringen TÜ (S. Bauer) • 1 dz. 19.10.24 Saurer Spitz RT (R.Finkbeiner)

**Wespenbussard** *Gebietsmaxima ab 5 Ind.:* 6 Ind. 6.8.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 14 dz. 26.8.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle, H.Götz) • 5 dz. 6.9.24 Geislingen BL (N.Agster) • 6 (4 ♀ ad., 2 ad.) dz. 23.8.24 Hohenstein RT (J.Lenz) • 28 dz. 27.8.24 Lochenstein BL (N.Agster) *Letztbeobachtungen:* 5 dz. 18.9.24 Frommenhausen TÜ (N.Agster) • 1 Ind. 20.9.24 Lochenstein BL (S.Hertel) • 1 Ind. 27.9.24 Pfronstetten Hart RT (G.Cichy)

**\*Schlangenadler:** 1 Ind. 24.7.24 Schwarzenburg Entringen TÜ (D.Masur) • 1 Ind. 11.8.24 Bischoffsee TÜ (R.Weininger)

**\*Steppenweihe:** 1 K1 dz. 6.10.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (G.Ströhle)

**Kornweihe** *Gebietsmaxima ab 2 Ind.:* Je 3 Ind. 4./14./26.11.24 Eckenweiler TÜ (R.Weininger, G.Ströhle) • 2 wf. 5.12.24 Schwalldorf TÜ (N.Agster) • 2 Ind. 27.11.24 Tübingen BL (B.Huonker)

**Wiesenweihe:** 1 ♀ ad. 19.8.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 1 ♂ ad. 19.8.24 Tübingen BL (F.Lamprecht) • 2 Ind. (1 ♂, 1 ♀) 20.8.24 Eckenweiler TÜ (K.Vowinkel, S.Hecht) • 1 Ind. 26.8.24 Tübingen BL (F.Lamprecht) • 1 Ind. 27.8.24 Bad Niedernau TÜ (K.Kilchling-Hink) • 1 ♂ imm. dz. 27.8.24 Lochenstein BL (N.Agster) • 1 ♂ ad. 28.8.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 1 K1 31.8.24 Heufeld BL (N.Agster) • 1 K1 dz. 6.9.24 Geislingen BL (N.Agster)

**Rohrweihe** *Gebietsmaxima ab 3 Ind.:* 5 (1 ♂, 4 wf.) dz. 26.8.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 5 Ind. 1.9.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (G.Ströhle) • 10 (1 ♂ ad., 3 ♀, 2 wf., 3 K1) dz. 6.9.24 Geislingen BL (N.Agster) • 3 Ind. (1 ♂ K2, 1 ♂ ad., 1 K1) dz. 6.9.24 Kl. Heuberg BL (N.Agster) • 3 (1 ♀, 1 K1, 1 wf.) dz. 18.9.24 Lochenstein BL (N.Agster) • 3 (1 ♀, 1 wf., 1 K1) dz. 6.9.24 Täbingen BL (F.Lamprecht, N.Agster)

*Letztbeobachtungen:* 1 wf. dz. 21.10.24 Pfrondorf TÜ (P.Mann) • 1 Ind. 3.11.24 Bischoff- und Quecksee TÜ (R.Bröker, L.Seitz, S.Helfer, V.Raigel)

**Sperber** *Gebietsmaxima ab 5 Ind.:* 23 dz. 14.10.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 8 dz. 21.9.24 Degerschlacht RT (H.-M.Koch) • 33 dz. 16.10.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 12 dz. 12.10.24 Remmingsheim TÜ (N.Anthes) • 6 dz. 12.10.24 Saurer Spitz RT (R.Finkbeiner)

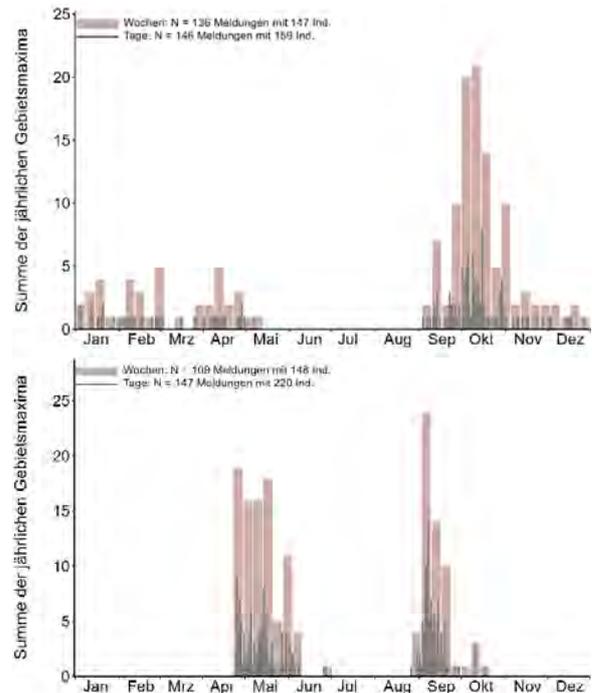
**Rotmilan** *Gebietsmaxima ab 30 Ind.:* 57 Ind. 12.10.24 Degerschlacht Zugbeobachtungspunkt RT (H.-M.Koch) • 171 dz. 16.10.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 30 dz. 12.10.24 Kl. Heuberg Rosenfeld BL (F.Lamprecht, N.Agster) • 50 dz. 17.10.24 Mähringen TÜ (S. Bauer) • 44 dz. 14.10.24 Ofterdingen TÜ (N.Agster) • 32 Ind. 17.8.24 Winterlingen BL (A.Dietz)

*Winterbeobachtungen:* 1 Ind. 1.12.24 Harthausen BL (A.Dietz) • 1 Ind. 3.12.24 Laupp-Hof Hirschau TÜ (L.Seitz, S.Helfer) • 4 Ind. 8.12.24 Remmingsheim Bühl TÜ (T.Kappel) • 1 Ind. 9.12.24 Tübingenstadt TÜ (A.Hachenberg) • 1 Ind. 20.12.24 Quecksee, Tübingen Sportanlagen TÜ (M.Scheiber, L.Sperrfechter) • 1 Ind. 21.12.24 Reutlingen Degerschlacht O RT (H.-M.Koch) • 1 Ind. 26.12.24 Schwarzenburg Entringen TÜ (D.Masur)

**Schwarzmilan** *Letztbeobachtungen:* 1 Ind. 3.10.24 Gehrnfeld Hirschau TÜ (S.Abrahamczyk) • 2 Ind. 3.10.24 Riedgraben & Sülcher Feld TÜ (L.Heckroth) • 1 dz. 6.10.24 Bischoffsee TÜ (L.Heckroth)

**Mäusebussard** *Gebietsmaxima ab 50 Ind.:* 65 dz. 21.10.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 53 Ind. 12.10.24 Degerschlacht Zugbeobachtungspunkt RT (H.-M.Koch) • 70 Ind. 4.11.24 Eckenweiler TÜ (R.Weininger)

**Merlin:** *Starkes Auftreten.* 1 wf. 4.9.24 Eckenweiler TÜ (N.Anthes) • 1 wf. 9.9.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 12.9.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 3.10.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 ♀ 4.10.24 Rosenfeld Bommlershof BL (N.Agster) • 2 wf. 5.10.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 5.10.24 Riedgraben & Sülcher Feld TÜ (R.Weininger) • 1 Ind. 5.10.24 Wurmlingen TÜ (L.Heckroth) • 3 (1 ♂, 2 wf.) 6.10.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 1 ♂ dz. 11.10.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 wf. 12.10.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 1 ♀ K1 dz. 14.10.24 Ofterdingen TÜ (N.Agster) • 3 (1 ♂, 2 wf.) 16.10.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 2 Ind. 17.10.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 19.10.24 Mähringen TÜ (S. Bauer) • 1 Ind. 25.10.24 NSG Schmellbachtal BL (A.Brall) • 1 Ind. 26.10.24 Pliezhausen Dörnach ♀ RT (J.Rösinger) • 1 ♂ ad. 11.11.24 Täbingen Zeilhecken BL (F.Lamprecht) • 1 Ind. 14.11.24 Eckenweiler TÜ



Jahreszeitliches Auftreten von **Merlin** (oben) und **Rotfußfalke** (unten) in der Region Neckaralb in den Jahren 2012-2024. Die Mehrzahl der Herbstnachweise des Rotfußfalken stammt aus dem Jahr 2024.

(G.Ströhle) • 1 ♂ ad. 25.11.24 NSG Breilried BL (S.Fechter) • 1 Ind. 28.11.24 Eckenweiler TÜ (B.Wilberg)

**Rotfußfalke:** Ein außergewöhnlich starker Einfluss in Mitteleuropa führte auch hohe Zahlen in die Region, mit bis zu 6 Ind. in Eckenweiler. Aufgrund der hohen Dynamik keine Zusammenfassung der Beobachtungen, obwohl einige Ind. sicher mehrere Tage anwesend waren.

1 K1 dz. 2.9.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 K1 2.9.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle, H.Götz, S.Hecht) • 1 K1 3.9.24 Eckenweiler TÜ (H.-D.Schrode, R.Schneider) • 5 (4 K1, 1 ♂ K2) 4.9.24 Eckenweiler TÜ (N.Anthes, H.Götz) • 4 K1 5.9.24 Eckenweiler TÜ (T.Heselschwerdt) • 2 (1 ♀ ad., 1 K1) 6.9.24 Bickelsberg BL (C.Winz) • 5 (1 ♂ ad., 4 K1) 6.9.24 Eckenweiler TÜ (J.Vogt, U.Kuhn) • 1 dz. 6.9.24 Geislingen Kaiserstein BL (N.Agster) • 2 (1 K1) 6.9.24 Rosenfeld BL (C.Winz) • 2 (1 ♂, 1 wf.) 7.9.24 Ammerbuch Bäumle TÜ (D.Masur) • 1 ♂ 7.9.24 Baisingen Tannensteig TÜ (M.Förschler) • 3 (1 ♀ ad., 2 K1) 7.9.24 Bickelsberg BL (M.Stocker, N.Agster) • 4 (3 K1, 1 ♂ ad.) 7.9.24 Eckenweiler TÜ (H.Schneider, J.Eppler, K.Vowinkel, S.Schwarz) • 6 (2 ♀, 4 K1) 8.9.24 Eckenweiler TÜ (M.Scheiber, U.Götttert) • 2 K1 8.9.24 Rottenburg Mühlgraben TÜ (N.Agster) • 4 (1 ♀ ad., 2 K1, 1 ♂ K2) 8.9.24 Wendelsheim Gassäcker TÜ (N.Anthes) • 4 K1 9.9.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 1 K1 10.9.24 Bickelsberg BL (N.Agster) • 4 K1 10.9.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle, H.Stadelmaier, U.Götttert) • 2 K1 10.9.24 Grosseifingen Gobiskreuz BL (N.Agster) • 4 K1 11.9.24 Eckenweiler TÜ (B.Etspüler, H.Götz, U.Götttert) • 6 K1 12.9.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle, U.Götttert) • 4 Ind. 13.9.24 Eckenweiler TÜ



links: Rotfußfalken K1 und W, Bickelsberg, 7.9.24 (N.Agster); rechts: Rotfußfalke K1, Eckenweiler, 11.9.24 (H.Götz)

(W.Finkbeiner) • 5 (4 K1, 1 ♀) 15.9.24 Eckenweiler TÜ  
(N.Anthes, M.Henkel) • 2 Ind. 15.9.24 Trochtelfingen  
Zentrum RT (J.Bosch) • 2 K1 17.9.24 Eckenweiler TÜ  
(R.Weininger) • 1 K1 17.9.24 Tübingen Zeilhecken BL  
(J.Gommel) • 1 K1 dz. 18.9.24 Lochenstein BL (N.Agster)  
• 1 K1 18.9.24 Tübingen Zeilhecken BL (N.Agster) • 5 K1  
20.9.24 Eckenweiler TÜ (K.Vowinkel) • 3 (2 K1) dz.  
11.10.24 Rosenfeld Bommlershof BL (N.Agster)

**Baumfalke** Letztbeobachtungen: 1 Ind. 10.10.24  
Nellingsheim TÜ (B.Treffler) • 2 (1 ad., 1 K1) 13.10.24  
Tübingen Kreuzberg TÜ (N.Agster) • 1 Ind. 14.10.24  
Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

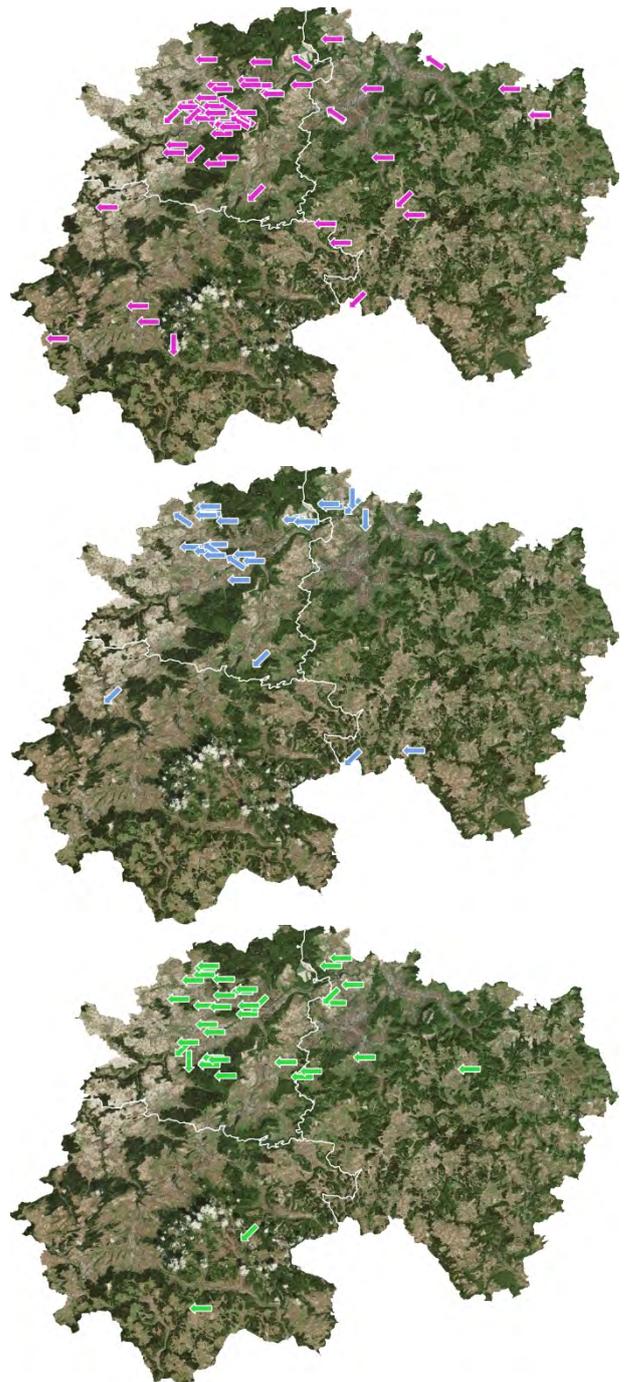
**Kranich**: *Sehr viele Herbstbeobachtungen. Der Hauptzug erstreckte sich drei Tage vom 19.- 21.10. – es liegen ca. 100 Meldungen durchziehender Trupps vor, die aber vielfach dieselben Gruppen betreffen. Eine genau Anzahl lässt sich nicht zuverlässig ableiten, insgesamt sind aber gesichert mehrere Tausend Vögel durchgezogen.*

Erstbeobachtungen: 49 Ind. 14.10.24 Bischoffsee TÜ  
(G.Ströhle) • 37 dz. 14.10.24 Kressbach Ochsenwiese TÜ  
(R.Härle) • 21 Ind. 15.10.24 Trochtelfingen Schmiedberg  
RT (G.Cichy) • 37 dz. 16.10.24 Bodelshausen TÜ  
(N.Agster) • 1 Ind. 16.10.24 Dettingen a.d.E. Goldland RT  
(A.Knapp) • 11 Ind. 16.10.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle)  
• 19 (15 ad., 4 K1) dz. 16.10.24 Frommenhausen  
Elbenloch TÜ (N.Agster) • 1 Ind. 16.10.24 Metzingen  
Alter Friedhof RT (A.Gorthner)

Maxima: 1514 Ind. 19.10.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle,  
R.Weininger) • 750 Ind. 19.10.24 Dürrbachhöfe TÜ  
(C.Winz) • 852 dz. 19.10.24 Rammert Talhäuser TÜ  
(M.Härle, R.Härle) • 550 Ind. 19.10.24 Römerstein  
Böhringen S RT (R.Banschbach) • 510 dz. 20.10.24  
Pfrondorf Hinterpfand TÜ (P.Mann) • 400 dz. 20.10.24  
Stetten BL (H.Fuchs) • 878 Ind. 21.10.24 Bischoffsee TÜ  
(G.Ströhle, R.Weininger)

Letztbeobachtungen: 21 dz. 10.11.24 Entringen TÜ  
(D.Masur) • 19 dz. 23.11.24 Ammerbuch-Entringen TÜ  
(M.Gamerdinger) • 3 Ind. 2.12.24 Riedgraben TÜ  
(R.Bröker, A.Annette, T.Gottschalk) • 61 dz. 3.12.24  
Riedgraben TÜ (L.Seitz, S.Helfer)

*Räumliche Verteilung und Zugrichtung von Kranich-Trupps in der Region Neckaralb am 19.10. (oben), 20.10. (Mitte) und 21.10.2024 (unten).*





*Kiebitzregenpfeifer, Bischoffsee, 18.8.24 (M.Henkel)*

**Wachtelkönig:** Weitere Meldungen von 1-2 Ind. nach Rufen im Frühjahr im Ammertal (siehe SB 53).

1(-2) Sänger 15.-17.7.24 Rottenburg Streimberg TÜ (N.Anthes, C.Winz, T.Züfle)

**Tüpfelsumpfhuhn:** 1 dz. 12.8.24 Mössingen TÜ (C.Pielsticker)

**Teichhuhn Brutnachweise:** 4 C12 (1 Pull., 1 K1) 14.7.24 Altlingen Hanfäcker TÜ (W.Seitz) • 6 (4 Pull.) 7.8.24 Anlagensee TÜ (L.Seitz) • 12 (4 Pull.) 13.7.24 Bischoffsee TÜ (C.Randler, K.Vowinkel, R.Bröker) • 14 (3 K1, 3+4 Pulli) 23.7., 4.8.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, M.Härle, R.Härle) • 6 (3 Pull.) 19.7.24 Gönninger Seen RT (C.Mauz) • 6 (4 Pull.) 8.7.24 Hinterer See Reusten TÜ (M.Salcher) • 4 (2 Pull.) 26.8.24 Hirschauer BS TÜ (N.Anthes) • 5 (3 Pull.) 28.7.24 Metzingen Schmiedstobel RT (D.Schurr) • 2 (1 Pull.) 24.7.24 NSG Breilried BL (N.Agster) • 4 (2 Pull.) 21.7.24 Riedgraben & Sülcher Feld TÜ (T.Heselschwerdt) • 4 (2 Pull.) 28.7.24 Schadenweiler Hof TÜ (R.Härle) • 3 (2 Pull.) 24.7.24 Trillfingen BL (N.Agster) • 4 (2 Pull., 2 K1) 26.8., 9.9.24 Vorderer See Reusten TÜ (H.Stadelmaier, M.Salcher) • 3 (2 K1) 29.8.24 Wasserkraftwerk Sirchingen RT (M.Salcher) • 3 (1 K1) 20.7.24 Wiesbrunnen TÜ (M.Salcher)

**Kiebitzregenpfeifer:** 1 ad. PK 18.-19.8.24 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, C.Mauz, G.Ströhle, H.Stadelmaier, M.Henkel, R.Kratzer, R.Weininger, T.Heselschwerdt, H.-D.Schrode, L.Seitz, M.Henkel, M.Härle, R.Härle, V.Raigel) • 1 Ind. 21.8.24 Bischoffsee TÜ (D.Kaliss, R.Györffy, V.Raigel) • 1 Ind. 28.8.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 1 dz. 30.9.24 Tübingen Franz. Viertel TÜ (R.Michaelis)

**Goldregenpfeifer:** Die Meldungen aus Eckenweiler illustrieren die hohe Fluktuation während des Herbstzuges.

1 dz. 29.7.24 Brand und Salenhof BL (N.Agster) • 1 ad. 4.9.24 Eckenweiler TÜ (N.Anthes) • 1 ad. 7.-8.9.24 Einsiedel TÜ (N.Agster, B.Peter, P.Mann) • 2 Ind. 20.9.24 Eckenweiler TÜ (K.Vowinkel) • 1 Ind. 25.9.24 Eckenweiler TÜ (A.Hachenberg) • 4 Ind. 5.10.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 7 dz. 12.10.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 17.10.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 3 dz. 18.10.24 Eckenweiler TÜ (N.Anthes) • 1 Ind. 5.11.24 Bischoffsee TÜ (H.Götz) • 19 Ind. 12.11.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 2 Ind. 14.11.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 18 Ind. 21.11.24 Eckenweiler TÜ (R.Weininger) • 1 Ind. 21.11.24 Hummelberg/Zetteläcker TÜ (N.Agster) • 1 Ind. 23.11.24 Bischoffsee TÜ (L.Heckroth) • 3 Ind. 23.11.24 Eckenweiler TÜ (R.Weininger) • 5 Ind. 25.11.24 Eckenweiler TÜ



*Goldregenpfeifer, Eckenweiler, 12.11.24 (G.Ströhle)*

(R.Weininger) • 12 Ind. 26.11.24 Eckenweiler TÜ (R.Weininger) • 4 Ind. 27.11.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle, R.Weininger) • 2 Ind. 28.11.24 Eckenweiler TÜ (B.Wilberg) • 22 Ind. 28.11.24 Trillfingen Auchtfeld BL (H.Fuchs) • 5 Ind. 29.11.24 Trillfingen Auchtfeld BL (N.Agster) • 3 Ind. 30.11.24 Eckenweiler TÜ (L.Ehmke, L.Seitz, L.Sperrfechter, S.Helfer, V.Raigel) • 4 Ind. 2.12.24 Bickelsberg BL (F.Lamprecht) • 3 Ind. 4.12.24 Einsiedel TÜ (N.Agster)

**Kiebitz Brutnachweise zusätzlich zu den bereits im SB 53 aufgeführten Daten: im Riedgraben schlussendlich 10 Brutpaare mit insgesamt 21 flüggen Jungen** (H.Götz, S.Geißler-Strobel).

**Gebietsmaxima ab 30 Ind.:** 40 Ind. 23.11.24 Bischoffsee TÜ (J.Zoller, L.Heckroth) • 74 Ind. 22.11.24 Nehren Neue Wiesen TÜ (M.Adler) • 35 Ind. 12.11.24 Rosenfeld W/Bickelsberg BL (N.Agster) • 34 dz. 12.11.24 Tübingen Binsenbüsche BL (N.Agster)  
**Letztbeobachtungen:** 1 Ind. 30.11.24 Eckenweiler TÜ (L.Ehmke, L.Seitz, L.Sperrfechter, S.Helfer, V.Raigel) • 1 Ind. 30.11.24 Gehrfeld Hirschau TÜ (R.Bröker) • 5 Ind. 1.12.24 RT-Sickenhausen RT (J.Jebam) • 1 Ind. 8.12.24 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, R.Bröker)

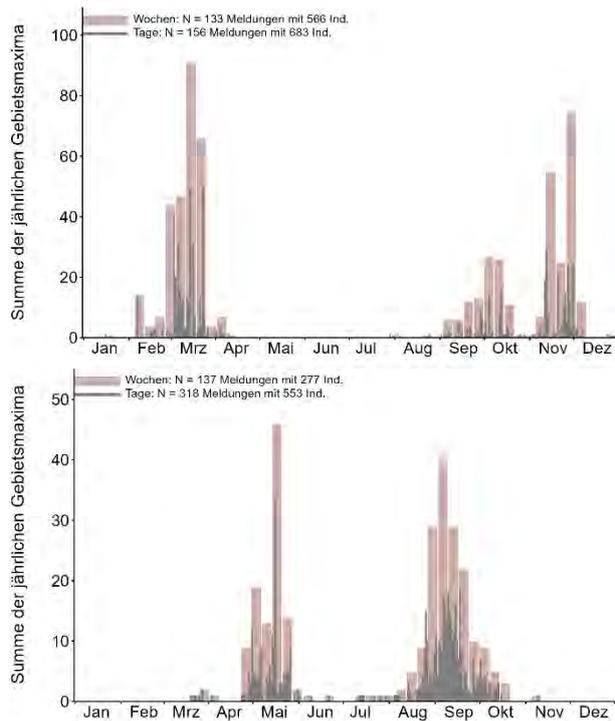
**Flussregenpfeifer weiterer Bruthinweis:** 2 ad. 25.7.24 Dautmergen Schieferbruch BL (N.Agster)

**Gebietsmaxima ab 3 Ind.:** 5 Ind. 6.9.24 Bischoffsee TÜ (B.Wilberg, S.Helfer, V.Raigel) • 3 Ind. 5.8.24 Blänke Wankheim TÜ (T.Heselschwerdt, S. Bauer) • 4 (2 K1) 7.7.24 Bischoffsee TÜ (M.Henkel)

**Letztbeobachtungen:** 1 K1 13.9.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 dz. 17.9.24 Tübingen Franz. Viertel TÜ (R.Michaelis) • 1 K1 18.9.24 Ammertal TÜ TÜ (M.Kramer, T.Gottschalk)

**Sandregenpfeifer:** Neben Meldungen vom Bischoffsee auch rastende Ind. in Eckenweiler und ein Nachweis via „NocMig“.

1 Ind. 30.7.24 Bischoffsee TÜ (C.Randler) • 1 Ind. 15.8.24 Bischoffsee TÜ (R.Weininger) • 1 dz. 25.8.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 25.8.24 Eckenweiler TÜ (N.Anthes) • 1 Ind. 29.8.24 Bischoffsee TÜ (R.Weininger) • 1 dz. 2.9.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 1-2 Ind. 5.-9.9.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, N.Anthes, B.Wilberg, S.Helfer, T.Heselschwerdt, V.Raigel, M.Raichle) • 1 dz. 8.9.24 Tübingen Franz. Viertel TÜ (R.Michaelis) • 2 dz. 10.9.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 10.9.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 1 K1 17.-18.9.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, S.Hecht, H.Götz) • 2 Ind. 27.9.24 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg) • 1 Ind. 3.10.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)



Jahreszeitliches Auftreten von **Goldregenpfeifer** (oben) und **Sandregenpfeifer** (unten) in der Region Neckaralb in den Jahren 2012-2024.

**Mornellregenpfeifer:** Wieder schwaches Auftreten und kaum rastende Ind. Manche Meldungen sind aus Schutzgründen hier nicht aufgeführt. 4 ad. stat. 14.8.24 Eckenweiler Tü (G.Ströhle) • 2 ad. stat. 20.8.24 Eckenweiler Tü (C.Mauz, K.Vowinkel, S.Hecht) • 16 dz. (3 Trupps: 1, 12, 3) 26.8.24 Eckenweiler Tü (G.Ströhle, H.Götz) • 8 (4 ad., 1 K1) dz. (3 Trupps: 3, 4, 1) 28.8.24 Eckenweiler Tü (G.Ströhle) • 3 (1 ad. dz., 2 K1 rastend) 30.8.24 Eckenweiler Tü (G.Ströhle) • 3 (1 ad., 2 K1) 31.8.24 Eckenweiler Tü (K.Vowinkel) • 1 K1 1.9.24 Eckenweiler Tü (A.Bitterlich, G.Ströhle) • 3 (2 ad., 1 K1) ad. dz. N. 2.9.24 Eckenweiler Tü (G.Ströhle, H.Götz) • 1 dz. 7.9.24 Tübingen Franz. Viertel Tü (R.Michaelis via Tonaufnahme) • 1 Ind. üf NW 8.9.24 Einsiedel Tü (B.Peter) • 1 K1 9.9.24 Eckenweiler Tü (G.Ströhle) • 1 K1 üf, nach N 15.9.24 Eckenweiler Tü (N.Anthes) • 3 (1 ad., 2 K1) 17.9.24 Eckenweiler Tü (R.Weininger)

**Regenbrachvogel:** 1 Ind. 18.7.24 Bischoffsee Tü (S.Helfer) • 1 dz. 22.7.24 Bischoffsee Tü (G.Ströhle) • 1 dz. 13.8.24 Mössingen Tü (C.Pielsticker)

**Großer Brachvogel:** 1 Ind. 2.7.24 Bischoffsee Tü (H.-D.Schrode) • 1 Ind. 4.7.24 Bischoffsee Tü (L.Seitz, V.Raigel) • 1 Ind. 3.-9.8.24 Bischoffsee & Sülcher Feld Tü (M.Stöver, L.Seitz, R.Györffy, S.Helfer, V.Raigel, G.Ströhle, J.Vogt, H.-D.Schrode) • 1 Ind. 8.8.24 Eckenweiler Tü (N.Agster) • 2 dz. 12.8.24 Mössingen Tü (C.Pielsticker) • 1 Ind. 14.8.24 Eckenweiler Tü (G.Ströhle) • 1 Ind. 24.8.24 Eckenweiler Tü (G.Ströhle) • 1 Ind. 4.9.24 Bischoffsee Tü (T.Heselschwerdt) • 1 Ind. 5.9.24 Eckenweiler Hennental Tü (D.Koelman) • 1 Ind. 22.9.24 Bischoffsee Tü (R.Weininger)



Zwergschnepfe, Ammerbuch, 2.11.24 (N.Anthes)

**Pfuhschnepfe:** 1 dz. 12.8.24 Mössingen Tü (C.Pielsticker)

**Zwergschnepfe:** Neben den aufgeführten Beobachtungen auch Nachweise von bis zu 7 Ind. an verschiedenen Rast- und Winterquartieren im Ammer- und Neckartal. Über die Befunde im Rahmen eines Beringungs-Projektes wird bei Gelegenheit zusammenfassend berichtet (N.Anthes, N.Schöffski). 2 Ind. 8.10.24 Bischoffsee Tü (G.Ströhle) • 2 Ind. 24.11.24 RT NSG Listhof Neuer See RT (C.Mauz) • 1 Ind. 27.11.24 NSG Upfinger Ried RT (A.Gorthner)

**Bekassine Sommerbeobachtungen ab 3 Ind.:** 4 Ind. 20.7.24 Wiesbrunnen Tü (M.Salcher) • 3 Ind. 22.7.24 Riedgraben & Sülcher Feld Tü (H.Götz, K.Kilchling-Hink) • 6 Ind. 4.8.24 Bischoffsee Tü (G.Ströhle) • 3 Ind. 8.-9.8.24 Bischoffsee Tü (G.Ströhle)  
**Maxima:** 11 Ind. 14.11.24 Altingen Hanfäcker Tü (N.Schöffski) • 12 Ind. 4.9.24 Ammertal Tü Tü (D.Koelman, G.Ströhle, S.Helfer, T.Heselschwerdt) • 22 Ind. 12.11.24 Wiesbrunnen Tü (N.Anthes)  
**Winterbeobachtungen, Maxima:** 10 Ind. 9.12.24 Wiesbrunnen Tü (H.-D.Schrode) • 5 Ind. 10.12.24 Hart BL (N.Agster) • 9 Ind. 27.12.24 Wiesbrunnen Tü (L.Stoltze)

**Flussuferläufer Gebietsmaxima ab 3 Ind.:** 5 Ind. 7.8.24 Anlagensee Tü (L.Seitz) • 10 Ind. 15.8.24 Bischoffsee Tü (R.Weininger) • 3 Ind. 11.8.24 Quecksee Tü (D.Koelman) • 3 Ind. 5.8.24 Riedgraben Tü (L.Seitz, R.Györffy, S.Helfer, V.Raigel) • 4 Ind. 6.8.24 Stw. Hirschau Tü (L.Seitz, R.Györffy, V.Raigel)  
**Letztbeobachtungen:** 1 Ind. 15.9.24 Steinlachmündung Tü (A.Nagel) • 1 dz. 15.9.24 Tübingen Franz. Viertel Tü (R.Michaelis) • **Winterbeobachtung:** 1 Ind. 1.12.24 Bischoffsee Tü (H.Götz)

**Dunkler Wasserläufer:** 1 Ind. 18.8.24 Bischoffsee Tü (G.Ströhle) • 1 Ind. 12.10.24 Bischoffsee Tü (D.Koelman, L.Seitz, V.Raigel) • 1 dz. 17.10.24 Bischoffsee Tü (G.Ströhle)

**Rotschenkel:** 1 Ind. 5.-7.7.24 Bischoffsee Tü (R.Bröker, G.Ströhle, R.Weininger) • 1 Ind. 18.8.24 Bischoffsee Tü (G.Ströhle, H.Stadelmaier, R.Weininger)

**Grünschenkel Gebietsmaximum:** 13 Ind. 10.7.24 Bischoffsee Tü (R.Bröker, S.Hecht)  
**Letztbeobachtungen:** 1 dz. 10.9.24 Eckenweiler Tü (N.Anthes) • 1 Ind. 17.9.24 Riedgraben Tü (H.-D.Schrode) • 2 Ind. 30.9.24 Bischoffsee Tü (H.-D.Schrode)



Steinwalzer, Bischoffsee, 3.9.24 (H.-D.Schrode)

**Waldwasserlauffer** *Gebietsmaxima ab 3 Ind.:* 6 Ind. 18.8.24 Abgr. Dotternhausen BL (F.Lamprecht) • 5 Ind. 7.9.24 Ammertal TU (H.Schneider, M. Kevin, M.Raichle, S.Hecht) • 4 Ind. 20.8.24 Bibersee Immenhausen TU (A.Gorthner) • 10 Ind. 6.9.24 Bischoffsee TU (B.Wilberg, S.Helfer, T.Heselschwerdt, V.Raigel) • 3 Ind. 8.7.24 Riedgraben TU (L.Seitz)

*Letztbeobachtungen:* 1 Ind. 21.9.24 Wiesbrunnen TU (S.Sändig) • 1 Ind. 3.10.24 Bischoffsee TU (G.Ströhle)

**Bruchwasserlauffer** *Gebietsmaxima ab 3 Ind.:* 9 Ind. 6.9.24 Ammertal TU (B.Wilberg, H.Götz, S.Helfer, V.Raigel) • 38 Ind. 18.8.24 Bischoffsee TU (A.Nagel, C.Mauz, G.Ströhle, H.Stadelmaier, M.Henkel, R.Weininger, T.Heselschwerdt) • 6 dz. 14.8.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TU (G.Ströhle) • 3 Ind. 25.7.24 Riedgraben TU (H.Götz) • 11 Ind. 12.7.24 Wiesbrunnen TU (S.Helfer)

*Letztbeobachtungen:* 1 Ind. 18.10.24 Wiesbrunnen TU (H.-D.Schrode) • 1 Ind. 21.10.24 Bischoffsee TU (G.Ströhle, R.Weininger)

**Kampflauffer** *Gebietsmaxima:* 1 K1 19.-22.9.24 Ammertal TU (H.-D.Schrode, T.Gottschalk u.a.) • 8 Ind. 13.7.24 Bischoffsee TU (A.Hachenberg, A.Nagel, C.Randler, R.Broker) • 2 Ind. 22.7.24 Riedgraben TU (H.Gotz, K.Kilchling-Hink)

*Letztbeobachtungen:* 1 K1 25.9.24 Ammertal TU (D.Koelman, M.Kramer)

**Steinwalzer:** 1 K1 29.8.-5.9.24 Bischoffsee TU (G.Strohle, M.Adler, R.Weininger, H.Stadelmaier, L.Ehmke, L.Gerlinger, V.Raigel, K.Vowinkel, N.Agster, R.Schneider, H.Gotz u.a.)



Temminckstrandlauffer, Ammertal, 6.9.24 (F.Lamprecht)

**Sanderling:** 1 Ind. 9.8.24 Bischoffsee TU (G.Ströhle)

**Zwergstrandlauffer:** 11 Ind. 8.8.24 Bischoffsee TU (G.Ströhle) • 1 K1 22.8.24 Bischoffsee TU (G.Ströhle) • 1 K1 8.-10.9.24 Bischoffsee TU (G.Ströhle, M.Henkel, S.Hecht, A.Ge, R.Weininger)

**Temminckstrandlauffer:** *Ungewohnliche Meldungen an feuchten Blanken:* 3 ad. 23.7.24 Bischoffsee TU (G.Strohle, S.Hecht) • 4 Ind. 29.7.24 Blanke Wankheim TU (U.Remensperger) • 2 ad. 6.8.24 Bischoffsee TU (G.Strohle) • 1 K1 2.-7.9.24 Ammertal TU TU (D.Koelman, T.Gottschalk, A.Biermann, T.Heselschwerdt, N.Agster, S.Hecht u.a.) • 1-2 K1 4.-7.9.24 Bischoffsee TU (A.Hachenberg, G.Strohle, N.Anthes, S.Helfer, T.Heselschwerdt, V.Raigel, J.Bunzel) • 1 Ind. 10.9.24 Bischoffsee TU (G.Rothweiler)

**Sichelstrandlauffer:** 1 ad. 2.8.24 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, A.Nagel, G.Ströhle) • 1 ad. 8.-9.8.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, L.Seitz, V.Raigel)

**Alpenstrandlauffer** *Gebietsmaxima ab 3 Ind.:* 6 ad. 8.8.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

*Letztbeobachtungen:* 1 K1 27.9.24 Ammertal TÜ TÜ (D.Koelman) • 1 Ind. 12.11.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

**\*Spatelraubmöwe:** 1 K3 am 16.7.-3.8.24 Bibersee Georgenau RT (A.Gorthner, N.Agster u.s.v.a.). Der Vogel hielt sich mindestens 2 ½ Wochen an dem kleinen Gewässer am Albtrauf auf und konnte auf kurze Distanz ausgiebig bei der Nahrungssuche v.a. an kleinen Insekten beobachtet werden, die er von der Wasseroberfläche absammelt. Der Vogel war äußerlich unverletzt und offenbar voll flugfähig.



Spatelraubmöwe, Bibersee Georgenau, 26.7.24 (H.Götz)



Schwarzkopfmöwe K3, Bischoffsee, 12.7.24 (N.Anthes)

**Zwergmöwe:** 3 K2 3.9.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

**Lachmöwe *Gebietsmaxima ab 50 Ind.:*** 138 (13 K1)  
10.7.24 Bischoffsee TÜ (R.Bröker, S.Hecht)

**Schwarzkopfmöwe:** 2 ad. 6.7.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 8.7.24 Bischoffsee TÜ (R.Bröker) • 2 (1 K1, 1 K3) 12.7.24 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, A.Hachenberg, R.Bröker, S.Hecht) • 1 K1 16.7.24 Bischoffsee TÜ (C.Randler) • 1 K1 2.+4.8.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 K1 18.8.24 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, C.Mauz, G.Ströhle, H.Stadelmaier, M.Henkel, R.Weininger, T.Heselschwerdt) • 2 K1 19.-22.8.24 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, G.Ströhle, H.-D.Schröde, L.Seitz, M.Henkel, M.Härle, R.Härle, V.Raigel u.a.) • 1 K2 24.8.24 Gehrnfeld Hirschau TÜ (F.Damminger, R.Benz) • 1 K1 25.8.24 Bischoffsee TÜ (C.Mauz, G.Ströhle, K.Vowinkel, V.Raigel) • 1 K1 27.9.24 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, F.Zenker)

**Sturmmöwe:** 1 ad. 6.7.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 ad. 10.7.24 Bischoffsee TÜ (S.Hecht) • 1 Ind. 13.7.24 Bischoffsee TÜ (A.Nagel) • 4 Ind. 3.11.24 Bischoffsee TÜ (R.Bröker) • 1 Ind. 13.11.24 Bischoffsee TÜ (L.Seitz, R.Györfly, S.Helfer, V.Raigel) • 3 (2 ad., 1 K1) 14.11.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 29.11.24 Bischoffsee TÜ (S.Helfer, V.Raigel) • 1 K2 30.11.24 Kirchentellinsfurter BS TÜ (D.Koelman, L.Ehmke, L.Seitz, L.Sperrfechter, S.Helfer, V.Raigel) • 1 Ind. 5.12.24 Quecksee TÜ (L.Sperrfechter, R.Györfly, S.Helfer) • 2 (1 K2, 1 K1) 6.12.24 Bischoffsee TÜ (L.Ehmke, L.Seitz, R.Bröker, R.Györfly, S.Helfer, V.Raigel) • 2 Ind. 6.12.24 Weilheim TÜ (H.Götz) • 2 Ind. 8.12.24 Bischoffsee TÜ (R.Bröker, A.Hachenberg, N.Agster) • 7 dz. 10.12.24 Bisinger Berg/Eschle BL (N.Agster) • 2 (1 ad.) 20.12.24 Bischoffsee TÜ (H.Götz, L.Seitz, L.Sperrfechter, S.Helfer, V.Raigel)

**Steppenmöwe:** 1 K1 11.12.24 Kirchentellinsfurter BS TÜ (L.Seitz, L.Sperrfechter, R.Györfly, S.Helfer, V.Raigel)

**Heringsmöwe:** 1 K2 12.-13.7.24 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, A.Hachenberg, S.Hecht, A.Nagel, C.Randler) • 1 K2 8.8.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 K2 19.8.24 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, G.Ströhle, M.Härle, R.Härle) • 2 ad. dz. 25.9.24 Tübingen Wanne - Heuberg TÜ (N.Anthes) • 1 K1 13.10.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)



Steppenmöwe K1, K'furter BS, 11.12.24 (V.Raigel)

**Raubseeschwalbe:** 1 Ind. 12.8.24 Bischoffsee TÜ (H.-D.Schröde) • 1 Ind. 18.8.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, H.Stadelmaier, R.Weininger) • 2 (1 ad., 1 K1) 2.9.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, H.Götz, R.Weininger) • 4 dz. 3.9.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

**Trauerseeschwalbe:** 2 (1 ad., 1 K1) 4.7.24 Bischoffsee TÜ (L.Seitz, V.Raigel) • 1 ad. 6.7.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 15.8.24 Bischoffsee TÜ (R.Weininger) • 2 Ind. 17.8.24 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, C.Mauz, G.Ströhle, R.Härle, T.Heselschwerdt, V.Raigel) • 1 K1 25.8.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, L.Seitz, V.Raigel) • 11 K1 2.9.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, H.Götz) • 1 Ind. 4.9.24 Bischoffsee TÜ (R.Weininger) • 1 K1 dz. 10.9.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 dz. 3.10.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

**Flusseeschwalbe:** 1 Ind. 9.8.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 11.8.24 Bischoffsee TÜ (R.Haug)

**Hohltaube *Gebietsmaxima ab 30 Ind.:*** 42 dz. 7.10.24 Rottenburg Streimberg TÜ (N.Anthes) • 35 Ind. 2.9.24 Starzach Wachendorf TÜ (N.Agster)

**Ringeltaube *Spektakulärer und bislang in diesen Ausmaßen in der Region noch nicht dokumentierter Massenzug Mitte Oktober – hier nur einige Maximalzahlen herausgepickt:***  
29.945 dz. 12.10.24 Degerschlacht RT (H.-M.Koch) • 73.100 dz. 12.10.24 Remmingsheim TÜ (N.Anthes) • mind. 105.000 dz. in 1,5 h 17.10.24 über Tübingen und Rammert TÜ (N.Anthes, R.Härle, V.Raigel) • ca. 1.000.000 dz. 17.10.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (G.Ströhle, R.Weininger)

**Turteltaube:** 1 Ind. 30.8.24 Harthausen BL (A.Dietz)

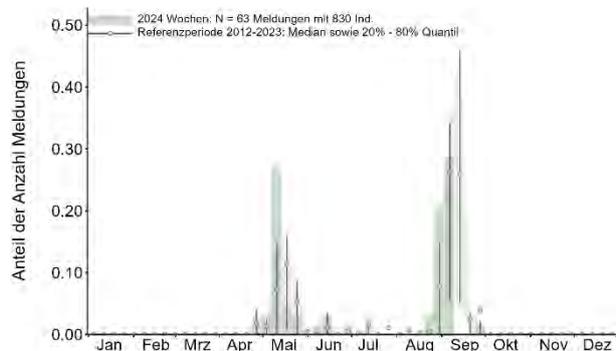
**Alexandersittich:** 1 Ind. 19.8.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, V.Raigel)

**Kuckuck *Letztbeobachtung:*** 1 Ind. 2.9.24 Kusterdingen Erlach TÜ (T.Heselschwerdt)

**Alpensegler:** 2 Ind. 9.7.24 Stausee Oberdigisheim BL (G.Maximilian)

**Mauersegler Letztbeobachtungen:** 4 Ind. 20.9.24  
Schönbuch Entr. Bannwald TÜ (D.Koelman) • 1 dz.  
25.9.24 Tübingen Wanne - Heuberg TÜ (N.Anthes)

**Bienenfresser: Erneut starker Herbstzug – die Meldungen dokumentieren schön, dass die Art inzwischen in recht breiter Front über das Berichtsgebiet zieht:** 31 Ind. 24.8.24 Glemser Stausee RT (H.-M.Koch) • 20 Ind. 25.8.24 Reutlingen RT (B.Peter) • 7 Ind. 28.8.24 Hülben Zentrum RT (R.Banschbach) • 4 Ind. 30.8.24 Stetten BL (H.Fuchs) • 20 Ind. 30.8.24 Tailfingen BL (B.Wilberg) • 1 dz. 31.8.24 Bischoffsee TÜ (V.Raigel) • 60 dz. 31.8.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (B.Wilberg, L.Ehmke) • 1 Ind. 31.8.24 Gomadingen RT (H.Henheik) • 3 dz. 31.8.24 Heufeldheimer Berg BL (N.Agster) • 6 dz. 31.8.24 Kusterdingen TÜ (U.Remensperger) • 1 dz. 31.8.24 Laupp-Hof Hirschau TÜ (L.Ehmke) • 26 dz. 1.9.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (A.Bitterlich, G.Ströhle) • 1 Ind. 1.9.24 Galgenberg TÜ (M.Kramer) • 12 dz. 1.9.24 Gomaringen E TÜ (A.Geß) • 4 Ind. 1.9.24 Kusterdingen TÜ (U.Remensperger) • 50 dz. 1.9.24 Täbingen Zeilhecken BL (N.Agster) • 41 Ind. 2.9.24 Ammerbuch-Entringen TÜ (D.Masur) • 30 dz. 2.9.24 Bad Niedernau TÜ (K.Kilchling-Hink) • 1 Ind. 2.9.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (G.Ströhle, H.Götz) • 25 Ind. 3.9.24 Rottenburg TÜ (C.Randler) • 30 dz. 3.9.24 Schönbuch Geißhalde TÜ (N.Schöffski) • 41 dz. 3.9.24 Spitzberg TÜ (T.Gottschalk) • 50 Ind. 4.9.24 Täbingen Binsenbüsche BL (F.Lamprecht) • 7 Ind. 5.9.24 Hülben RT (R.Banschbach) • 2 Ind. 5.9.24 Rottenburg TÜ (C.Randler) • 10 Ind. 5.9.24 Schlichemquelle BL (H.-M.Weisschap) • 20 Ind. 5.9.24 Tieringen Bühlen BL (H.-M.Weisschap) • 6 Ind. 5.9.24 Trochtelfingen Neubann RT (G.Cichy) • 15 Ind. 6.9.24 Bodelshausen Birkenhof TÜ (M.Koltzenburg) • 17 dz. 6.9.24 Geislingen Kaiserstein BL (N.Agster) • 7 Ind. 6.9.24 Hülben RT (R.Banschbach) • 3 Ind. 6.9.24 Hülben RT (R.Banschbach) • 20 Ind. 6.9.24 Schwarzenurg Entringen TÜ (D.Masur) • 1 dz. 6.9.24 Täbingen Zeilhecken BL (F.Lamprecht, N.Agster) • 32 dz. 7.9.24 Walddorfhäslach Gniebel RT (A.Hachenberg) • 4 dz. 7.9.24 Wankheimer Wengert TÜ (U.Remensperger) • 18 Ind. 29.9.24 Alter Berg Pfäffingen TÜ (D.Masur)



Der Herbstdurchzug des **Bienenfressers** verlief 2024 vergleichsweise früh – ab der Schlechtwetterperiode Mitte September gelangen kaum noch Beobachtungen. Dargestellt ist die relative Präsenz auf vollständigen Beobachtungslisten pro Jahr und 14-Tage-Abschnitt für 2024 (grüne Balken) sowie die Jahre 2013-2023 (graue Schattierung).

**Wiedehopf:** 1 Ind. 16.9.24 Kusterdingen TÜ (Frau Hoß)

**Wendehals Letztbeobachtungen:** 1 Ind. 18.8.24  
Hechingen Martinsberg BL (H.-M.Weisschap) • 1 Ind.  
24.8.24 Reutlingen Galgenberg RT (B.Peter) • 1 Ind.  
4.11.24 Tübingen Käsenbachtal TÜ (V.Raigel)

**Pirol Letztbeobachtungen:** 1 Ind. 2.8.24 RT-Bronnweiler  
RT (C.Mauz) • 1 Ind. 18.8.24 Bischoffsee TÜ (A.Nagel) •  
1 ♂ K1 26.8.24 Schadenweiler Hof TÜ (N.Anthes)

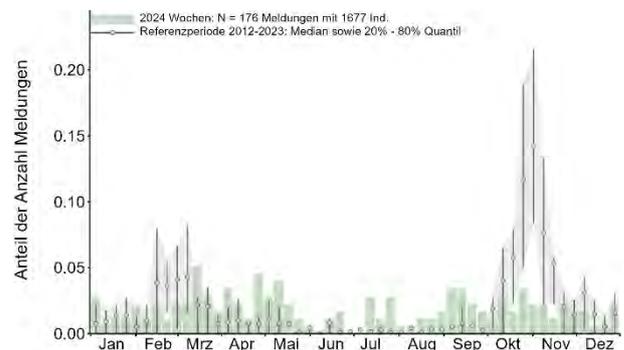
**Neuntöter Letztbeobachtungen:** 1 wf.  
14.9.24 Wurmlinger Kapelle TÜ (H.Hörster) • 1 ♀ 19.9.24  
Trochtelfingen Wilsingen S RT (G.Cichy) • 1 K1 1.10.24  
Rottenburg Streimberg TÜ (C.Randler)

**Raubwürger Erstbeobachtungen Winter:** 1 Ind. 22.9.24  
Degerschlacht RT (H.-M.Koch, B.Peter) • 1 Ind. 1.10.24  
Gutsbezirk Münsingen RT (A.Nagel)

**Tannenhäher:** 1 Ind. 16.8.24 Hohenstein Warmberg RT  
(J.Lenz) • 1 Ind. 7.9.24 Bitz BL (M.Scheiber) • 3 Ind.  
13.9.24 Harthausen BL (A.Dietz) • 2 Ind. 15.9.24  
Pfronstetten RT (G.Cichy) • 1 Ind. 28.9.24 Truchtel-  
fingen BL (B.Wilberg) • 1 Ind. 6.11.24 Trochtelfingen RT  
(C.Schutz) • 1 Ind. 26.12.24 Trochtelfingen Wilsingen RT  
(G.Cichy) • 1 Ind. 28.12.24 Trochtelfingen Schmiedberg  
RT (G.Cichy)

**Dohle Gebietsmaxima ab 200 Ind.:** 200 Ind. 29.12.24  
Engstingen Kohlsetten RT (H.Henheik) • 225 Ind.  
30.12.24 Reutlingen Alteburg RT (H.Götz) • 600 Ind.  
1.11.24 Reutlingen ♀ RT (H.Henheik)

**Saatkrähe Gebietsmaxima ab 30 Ind.:** 50 Ind. 15.9.24  
Degerschlacht RT (B.Peter) • 57 dz. 21.10.24 Pfrondorf  
Hinterpfand TÜ (P.Mann) • 30 Ind. 14.12.24 Reutlingen  
Degerschlacht RT (H.-M.Koch) • 100 Ind. 20.12.24  
Sülcher Feld TÜ (M.Scheiber) • 48 dz. 12.11.24 Täbingen  
Zeilhecken BL (N.Agster) • 30 Ind. 8.12.24 Wannweil RT  
(B.Peter)



Traditionell tauchte die **Saatkrähe** im Berichtsgebiet fast ausschließlich als Durchzügler auf. Mit der fortschreitenden Etablierung von Brutkolonien – zuerst in Reutlingen, zuletzt auch in Tübingen und Rottenburg, ergab sich eine rasante Verschiebung zu einer ganzjährig fast gleichmäßigen Anwesenheit. Dargestellt ist die relative Präsenz auf vollständigen Beobachtungslisten pro Jahr und 14-Tage-Abschnitt für 2024 (grüne Balken) sowie die Jahre 2013-2023 (graue Schattierung).

**Rabenkrähe** *Gebietsmaxima ab 500 Ind.:* 500 Ind.  
11.12.24 Bischoffsee Tü (L.Seitz, L.Sperrfechter,  
R.Györfy, S.Helfer, V.Raigel) • 800 Ind. am SP. 5.12.24  
Derendinger Wiesen Tü (R.Härle) • 1500 Ind. am SP.  
14.10.24 Reutlingen RT (H.Götz) • 600 Ind. am SP.  
19.12.24 Tübingen Tü (L.Sperrfechter)

**Kolkrabe** *Gebietsmaxima ab 30 Ind.:* 80 Ind. 9.10.24  
Beurener Wiesen BL (F.Pollich) • 175 Ind. 21.7.24  
Engstingen Bannberg RT (H.Henheik) • 30 Ind. 9.10.24  
Heufeldheimer Berg BL (B.Wilberg) • 50 Ind. 26.7.24  
Lichtenstein Holzelf. RT (H.Henheik) • 30 Ind. 9.10.24  
Reutlingen Saurer Spitz RT (R.Finkbeiner) • 60 Ind.  
19.7.24 St. Johann Ohnastetten RT (H.Henheik)

**Beutelmeise:** 1 Ind. 1.10.24 Neckar uh. Stw. Hirschau Tü  
(N.Anthes) • 7 Ind. 6.10.24 Riedgraben & Sülcher Feld Tü  
(L.Heckroth) • 5 Ind. 8.10.24 Bischoffsee Tü (G.Ströhle) •  
3 Ind. 11.10.24 Bischoffsee Tü (G.Ströhle) • 2 Ind.  
11.10.24 Quecksee Tü (C.Randler) • 1 Ind. 12.10.24  
Abgr. Dotternhausen BL (F.Lamprecht, N.Agster) • 1 Ind.  
12.10.24 Vorderer See Reusten Tü (R.Weininger) • 2 Ind.  
14.10.24 Vorderer See Reusten Tü (R.Weininger) • 2 dz.  
15.10.24 Bischoffsee Tü (N.Agster) • 3 Ind. 16.10.24  
Vorderer See Reusten Tü (H.Stadelmaier) • 2 Ind.  
19.10.24 Bischoffsee Tü (G.Ströhle) • 1 Ind. 21.10.24  
Bischoffsee Tü (G.Ströhle) • 1 Ind. 23.10.24 Bischoffsee  
Tü (G.Ströhle) • 1 Ind. 25.10.24 Neckar oh. Stw.  
Kiebingen Tü (N.Reichenauer)

**Heidelerche** *Gebietsmaxima ab 30 Ind.:* 103 Ind.  
12.10.24 Degerschlacht RT (H.-M.Koch) • 294 Ind.  
12.10.24 Eckenweiler Schalkbrunnen Tü (G.Ströhle) •  
175 dz. 12.10.24 Kl. Heuberg BL (F.Lamprecht, N.Agster)  
• 49 Ind. 13.10.24 Mähringen Tü (S. Bauer) • 141 dz.  
14.10.24 Ofterdingen Tü (N.Agster) • 201 dz. 12.10.24  
Remmingsheim Tü (N.Anthes) • 55 Ind. 6.10.24  
Reutlingen Saurer Spitz RT (R.Finkbeiner) • 38 dz.  
11.10.24 Rosenfeld Bommlershof BL (N.Agster)  
*Letztbeobachtungen:* 2 dz. 22.11.24 Remmingsheim  
Esenloch Tü (N.Agster) • 1 Ind. 3.12.24 Rottenburg  
Streimberg Tü (K.Kilchling-Hink)

**Feldlerche** *Gebietsmaxima ab 100 Ind.:* 1514 Ind.  
12.10.24 Degerschlacht RT (H.-M.Koch) • 1217 Ind.  
12.10.24 Eckenweiler Schalkbrunnen Tü (G.Ströhle) •  
532 Ind. 13.10.24 Mähringen Tü (S. Bauer) • 201 dz.  
12.10.24 Remmingsheim Tü (N.Anthes) • 150 Ind.  
1.10.24 Sülcher Feld Tü (H.Götz) • 124 Ind. 16.12.24  
Tübingen Zeilhecken BL (F.Lamprecht) • 100 Ind.  
17.10.24 Trochtelfingen Augstberg RT (H.Henheik) •  
155 Ind. 16.10.24 Vorderer See Reusten Tü  
(H.Stadelmaier)

**Uferschwalbe** *Gebietsmaxima ab 10 Ind.:* 60 Ind. 13.7.24  
Bischoffsee Tü (A.Nagel, K.Vowinkel) • 12 dz.  
25.8.24 Mähringen Tü (S. Bauer) • 10 Ind. 25.8.24  
Sülcher Feld Tü (M.Thies)  
*Letztbeobachtungen:* 2 Ind. 3.10.24 Bischoffsee Tü  
(A.Nagel, G.Ströhle, S.Abrahamczyk) • 1 Ind.  
4.10.24 Wurmlinger Kapelle Tü (H.Stucke, T.Gottschalk)  
• 3 Ind. 5.10.24 Kirchentellinsfurter BS Tü (M.Stöver)

**Rauchschwalbe** *Gebietsmaxima ab 200 Ind.:* 245 Ind.  
5.10.24 Degerschlacht RT (H.-M.Koch) • 500 dz.  
25.8.24 Mähringen Tü (S. Bauer) • 200 dz. 10.9.24  
Reusten Tü (M.Salcher) • 250 Ind. 1.10.24 Rottenburg  
Streimberg Tü (C.Randler) *Letztbeobachtungen:* 1 Ind.  
19.10.24 Saurer Spitz RT (R.Finkbeiner) • 1 Ind. 22.10.24  
Neuer See Hirschau Tü (N.Anthes)

**Mehlschwalbe** *Gebietsmaxima ab 200 Ind.:* 200 Ind.  
15.9.24 Bieringen Tü (M.Salcher) • 900 Ind. 20.9.24  
Endingen BL (A.Brall) • 300 Ind. 26.7.24 Lichtenstein RT  
(H.Henheik) • 1000 dz. 25.8.24 Mähringen Tü (S. Bauer)  
• 300 Ind. 3.9.24 Mössingen Tü (W.Pielsticker) • 430 dz.  
25.9.24 Tübingen Wanne Tü (N.Anthes) • 400 Ind.  
8.9.24 Weilheim Tü (S.Hoffmann)  
*Letztbeobachtungen (mit abruptem Ende  
der Meldungen):* 8 Ind. 8.10.24 Mössingen Tü  
(W.Pielsticker) • 350 dz. 9.10.24 Dürrbachhöfe Tü  
(R.Härle) • 10 dz. 9.10.24 RT Ofterdingen S RT  
(E.Ettenhuber)

**Bartmeise** *Erstbeobachtung für den Landkreis*  
*Reutlingen:* 2 (1 ♂, 1 ♀) 24.10.24 Metzingen Seebach RT  
(A.Gorthner) • 4 Ind. 31.10.24 Quecksee Tü (G.Ströhle) •  
1 Ind. 1.12.24 Quecksee Tü (A.Hachenberg, A.Nagel)

**\*Weißköpfige Schwanzmeise (ssp. caudatus):** 3 Ind.  
12.10.24 Steinenberg Tü (M.Schmitt) • 1 Ind. 11.12.24  
Bischoffsee Tü (G.Ströhle)

**Waldlaubsänger** *Letztbeobachtungen:* 1 Ind. 16.7.24  
Hirschkopf BL (B.Wilberg) • 1 A1 18.7.24 Onstmettingen  
BL (S.Sändig) • 1 Ind. 25.8.24 Tübingen BL (N.Agster)

**Berglaubsänger** *Letztbeobachtungen:* 1 A2 9.7.24  
Lochenstein BL (S.Sändig) • 2 B4 9.7.24 NSG Bergrutsch  
Hirschkopf Tü (H.Götz) • 5 Ind. 28.7.24 Schlatter Wand  
BL (N.Agster)

**Fitis** *Letztbeobachtungen:* 1 Ind. 3.10.24 Dettinger  
Gemeindewald Tü (D.Masur) • 1 Ind. 3.10.24 Rottenburg  
Streimberg Tü (C.Randler) • 1 Ind. 6.10.24  
Trochtelfingen Wilsingen RT (G.Cichy)

**Zilpzalp** *Späteste Winterbeobachtungen:* 1 Ind. 25.12.24  
Schlattwiesen-Seen RT (H.-M.Koch) • 1 Ind. 27.12.24  
Balingen Zentrum BL (P.Faber) • 10 Ind. 31.12.24  
Altingen Tü (W.Seitz)

**Feldschwirl** *Letztbeobachtungen:* 1 A2 29.7.24 Ammertal  
Tü (F.Straub) • 1 Ind. 7.8.24 Winterlingen BL (A.Dietz) •  
1 Ind. 8.8.24 Bad Imnau BL (N.Agster)

**Schilfrohrsänger:** 1 K1 9.10.24 Wiesbrunnen Tü  
(H.Nebelsieck, S.Hecht)

**Sumpfrohrsänger** *Letztbeobachtungen:* 3 Ind. 25.7.24  
Riedgraben Tü (H.Götz) • 3 Ind. 23.8.24 Hinterer See  
Reusten Tü (H.Stadelmaier)

**Teichrohrsänger** *Letztbeobachtungen:* 1 Ind. 13.9.24  
Stw. Kiebingen Tü (N.Agster) • 1 Ind. 5.10.24  
Kirchentellinsfurter BS Tü (M.Stöver)



Orpheusspötter, Tü Kreuzberg, 5.7.24 (M.Henkel)

**Orpheusspötter:** Den zwei Frühjahrmeldungen (SB 53) folgte ein länger revierhaltender Vogel: 1 A2 1.-9.7.24 Tübingen Kreuzberg TÜ (T.Gottschalk, H.Bihlmaier, R.Härle, C.Randler, N.Agster, A.S.Lüdtke, D.Koelman, L.Seitz, L.Sperrfechter, R.Györfly, S.Hecht, S.Helfer, V.Raigel, L.Ehmke, M.Henkel, R.Müller, W.Müller, P.Straub, R.Weininger, A.Nagel, T.Heselschwerdt, H.Götz, L.Gerlinger)

**Mönchsgasmücke Winterbeobachtungen:** 1 Ind. 13.12.24 Steinhofen BL (T.Eichinger) • 1 ♂ 19.12.24 Tübingen Schnarrenberg TÜ (N.Agster)

**Gartengasmücke Letztbeobachtungen:** 1 Ind. 31.8.24 Heufeld Schlatter Kirchweg BL (N.Agster) • 1 Ind. 13.9.24 Harthausen BL (A.Dietz)

**Klappergrasmücke Letztbeobachtungen:** 1 Ind. 22.9.24 Bisinger Berg BL (N.Agster) • 1 Ind. 2.10.24 Ammerbuch-Entringen TÜ (D.Masur) • 1 Ind. 4.10.24 Kl. Heuberg BL (N.Agster)

**Dorngrasmücke Letztbeobachtungen:** 1 Ind. 25.8.24 Engstingen Bannberg RT (H.Henheik) • 1 Ind. 25.8.24 Rangendingen BL (C.Winz) • 2 Ind. 30.8.24 Riedgraben TÜ (H.Götz) • 1 Ind. 2.9.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, H.Götz)

**Sommergoldhähnchen Winterbeobachtungen:** 2 Ind. 3.12.24 Winterlingen Mark BL (B.Wilberg) • 1 Ind. 5.12.24 Engstingen Kohlstetten RT (H.Henheik) • 1 Ind. 10.+13.12.24 NSG Irrenberg-Hunds. S BL (B.Wilberg) • 1 Ind. 15.12.24 Rottenburg TÜ (L.Sperrfechter, R.Györfly, S.Helfer) • 1 Ind. 17.12.24 Starzeln Nonnenwiesen BL (B.Wilberg) • 1 Ind. 24.12.24 Truchteltingen Bernloch BL (B.Wilberg)

**Star Gebietsmaxima ab 1000 Ind.:** 6000 Ind. am SP. 18.10.24 Altlingen Hanfäcker TÜ (W.Seitz) • 1000 Ind. 2.9.24 Bad Niedernau TÜ (K.Kilchling-Hink) • 3000 Ind. 3.8.24 Bischoffsee TÜ (L.Seitz) • 1000 Ind. 7.10.24 Degerfeld BL (N.Agster) • 1000 Ind. 16.7.24 Hirrlingen See TÜ (N.Anthes) • 1000 Ind. 25.8.24 Mählingen TÜ (S.

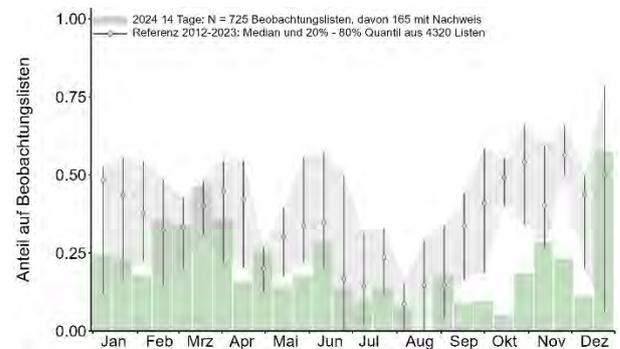
Bauer) • 1000 Ind. 22.+30.7.24 Riedgraben TÜ (H.Götz, K.Kilchling-Hink, R.Härle) • 1000 Ind. 15.8.24 Weilheim TÜ (R.Härle)

**Wasseramsel Aufgrund eines laufenden Berichtigungsprojekts in der Region lohnt sich immer ein Blick auf die Füße! Ringfunde:** 1 K1 mit Farbring 4.8.24 Schönbuch Dickenberg TÜ (U.Knief) • 1 Ind. mit gelbem Farbring 28.12.24 Gönninger Seen RT (C.Mauz)

**Misteldrossel Gebietsmaxima ab 20 Ind.:** 23 Ind. 12.10.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (G.Ströhle) • 35 Ind. 23.9.24 Engstingen Bannberg RT (H.Henheik) • 25 Ind. 1.10.24 Hausen i. K. Schneit BL (B.Wilberg) • 20 Ind. 27.9.24 Pfronstetten Kettenacker Weg RT (G.Cichy) • 26 Ind. 12.10.24 NSG Listhof RT (R.Finkbeiner) • 30 Ind. 13.9.24 Tübingen BL (F.Lamprecht)

**Ringdrossel:** 2 dz. 22.9.24 Beurener Wiesen BL (N.Agster) • 1 K1 29.9.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (N.Anthes) • 3 Ind. 3.10.24 Plettenbergturm BL (N.Agster) • 2 K1 6.10.24 NSG Kornbühl BL (N.Agster) • 3 dz. 9.10.24 Tübingen Wanne TÜ (N.Agster) • 1 ♀ 10.10.24 Hülben Zentrum RT (R.Banschbach) • 1 Ind. 11.10.24 Plettenberg: Heide BL (N.Agster) • 1 Ind. 13.10.24 Tübingen Zeilhecken BL (J.Gommel) • 1 K1 dz. 18.10.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (N.Anthes)

**Wacholderdrossel Auffallend schwaches Auftreten in der zweiten Jahreshälfte, kaum Meldungen größerer Trupps. Gebietsmaxima ab 150 Ind.:** 200 Ind. 30.12.24 NSG Kochartgraben Reusten TÜ (H.Stadelmaier)



Vergleichsweise schwaches Auftreten der Wacholderdrossel im zweiten Halbjahr 2024. Dargestellt ist die relative Präsenz auf vollständigen Beobachtungslisten pro Jahr und 14-Tage-Abschnitt für 2024 (grüne Balken) sowie die Jahre 2013-2023 (graue Schattierung).

**Singdrossel Gebietsmaxima ab 50 Ind.:** 114 Ind. 13.10.24 Ergenzingen Sandgraben TÜ (G.Ströhle) • 155 dz. 18.9.24 Tübingen Franz. Viertel TÜ (R.Michaelis)  
**Winterbeobachtungen:** 1 Ind. 5.12.24 NSG Irrenberg-Hunds. S BL (B.Wilberg) • 2 Ind. 17.12.24 NSG Irrenberg-Hunds. S BL (B.Wilberg) • 1 Ind. 20.12.24 Mössingen TÜ (W.Pielsticker)

**Rotdrossel** *Erstbeobachtungen Winter*: 1 Ind. 3.10.24 Dettinger Gemeindewald TÜ (D.Masur) • 1 Ind. 5.10.24 Ammertal TÜ TÜ (L.Heckroth) • 1 Ind. 6.10.24 NSG Kornbühl BL (N.Agster) • 1 dz. 6.10.24 Franz. Viertel TÜ (R.Michaelis) • 1 dz. 6.10.24 Unterjesingen TÜ (T.Gottschalk)

*Gebietsmaxima ab 10 Ind.:* 12 Ind. 8.11.24 Aspental TÜ (N.Agster) • 14 Ind. 16.10.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 25 Ind. 3.11.24 Pfrondorf TÜ (P.Mann) • 15 dz. 15.10.24 Franz. Viertel TÜ (R.Michaelis) • 25 Ind. 24.10.24 Innenstadt TÜ (L.Seitz, V.Raigel)

**Grauschnäpper** *Letztbeobachtungen*: 1 Ind. 23.9.24 Tübingen Hörnle BL (B.Huonker) • 1 Ind. 5.10.24 Lichtenstein Zentrum RT (H.Henheik) • 1 Ind. 17.10.24 Trochtersingen RT (H.Henheik)

**Halsbandschnäpper** *Letztbeobachtungen*: 1 Ind. 11.7.24 Wiesazsägühle TÜ (V.Janssen) • 1 Ind. 28.7.24 Engstingen Kohlsetten RT (H.Henheik) • 1 K1 16.8.24 Felldorf TÜ (G.Rothweiler)

**Trauerschnäpper** *Meldungen ab 5 Ind.:* 17 Ind. 28.8.24 NSG Filsenberg TÜ (G.Ströhle) • 15 Ind. 29.8.24 NSG Filsenberg TÜ (N.Agster)  
*Letztbeobachtungen*: 2 Ind. 9.9.24 Rangendingen BL (C.Winz) • 3 Ind. 13.9.24 Tübingen Kreuzberg TÜ (T.Gottschalk) • 1 Ind. 15.9.24 Rottenburg Weggental TÜ (C.Randler)

**Braunkehlchen** *Gebietsmaxima ab 5 Ind.:* 5 Ind. 28.+30.8.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (G.Ströhle) • 9 Ind. 19.8.24 Einsiedel TÜ (P.Mann) • 5 Ind. 17.9.24 Eningen u. Achalm RT (H.-M.Koch) • 9 Ind. 20.9.24 Wendelsheim Gassäcker TÜ (N.Anthes)  
*Letztbeobachtungen*: 1 Ind. 1.10.24 Riedgraben & Sülcher Feld TÜ (H.Götz) • 2 Ind. 2.10.24 Gutsb.Münsingen Augstberg RT (L.G.Sikora) • 2 (1 K1) 7.10.24 Heufeld: Schnittlauchtäle BL (N.Agster)

**Schwarzkehlchen** *Brutnachweise*: 4 C12 16.7.24 Hirrlingen See TÜ (N.Anthes) • Familie mit 2 K1 - Zweitbrut 11.7.24 Riedgraben TÜ (H.Götz) • 4 C12 7.7.24 Rottenburg Eratskirche TÜ (C.Randler)  
*Winterbeobachtung*: 2 Ind. 11.12.24 WSG Gehrnfeld TÜ (G.Ströhle)

**Nachtigall** *Letztbeobachtungen*: 1 Ind. 3.7.24 Tübingen Kreuzberg TÜ (V.Raigel) • 1 A2 9.7.24 WSG Gehrnfeld TÜ (M.Henkel) • 1 Ind. 8.8.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

**Blauekehlchen**: 1 K1 5.10.24 Bischoffsee TÜ (L.Heckroth)

**Gartenrotschwanz** *Letztbeobachtungen*: 1 Ind. 12.10.24 Degerschlacht RT (H.-M.Koch) • 1 ♂ 12.10.24 Innenstadt TÜ (S.Nielsen) • 1 wf. 13.10.24 Ergenzingen Sandgraben TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 15.10.24 Hausen i. K. BL (B.Wilberg)

**Steinschmätzer** *Gebietsmaxima ab 5 Ind.:* 5 Ind. 14.9.24 Degerschlacht RT (B.Peter) • 5 Ind. 12.9.24 Dormettingen Reute BL (B.Pehlke) • 14 Ind. 4.9.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (H.Götz, N.Anthes)

*Letztbeobachtungen*: 1 K1 9.10.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (T.Gottschalk) • 1 ♂ 12.10.24 Plettenberg BL (F.Lamprecht, N.Agster) • 1 wf. 1.11.24 NSG Geifitze BL (D.Mezger)

**Heckenbraunelle** *Beobachtungen ab Mitte Dezember*: 2 Ind. 23.-27.12.24 Gomadingen Kohlsettetten RT (H.Henheik) • 1 Ind. 23.-28.12.24 Tübingen Schnarrenberg TÜ (N.Agster) • 1 Ind. 25.12.24 Schlattwiesen-Seen RT (H.-M.Koch) • 1 Ind. 25.12.24 Unterjesingen TÜ (N.Agster)

**Brachpieper**: *Erstbeobachtungen*: 1 Ind. 14.8.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 18.8.24 Tübingen Binsenbüsche BL (F.Lamprecht)  
*Gebietsmaxima*: 1 Ind. 24.8.24 Degerschlacht RT (H.-M.Koch) • 8 Ind. 24.8.24 Eckenweiler TÜ (F.Damminger, G.Ströhle, K.Vowinkel, R.Benz) • 3 Ind. 25.8.24 Rottenburg Streimberg TÜ (N.Anthes) • 4 Ind. 25.8.24 Tübingen Zeilhecken BL (A.Brall, N.Agster) • 2 dz. 2.9.24 Rosenfeld BL (N.Agster)  
*Letztbeobachtungen*: 2 dz. 20.9.24 Einsiedel TÜ (N.Agster) • 1 dz. 5.10.24 Eckenweiler TÜ (A.Hachenberg) • 1 Ind. 6.10.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle)

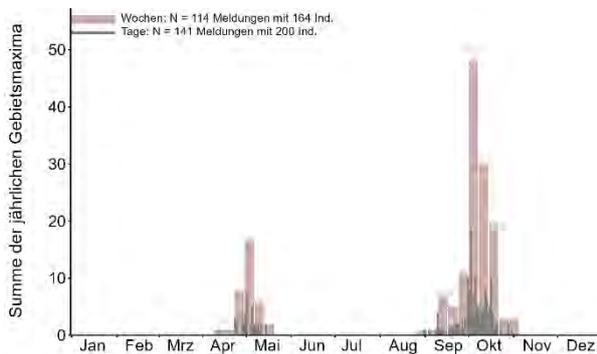
**Baumpieper** *Gebietsmaxima ab 20 Ind.:* 49 dz. 2.9.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (G.Ströhle, H.Götz) • 23 dz. 2.9.24 Tübingen Zeilhecken BL (F.Lamprecht, N.Agster)  
*Letztbeobachtungen*: 5 Ind. 12.10.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (G.Ströhle) • 1 dz. 12.10.24 Plettenberg BL (N.Agster) • 1 dz. 12.10.24 Remmingsheim TÜ (N.Anthes) • 1 Ind. 12.10.24 Rosenfeld BL (N.Agster) • 1 dz. 12.10.24 Franz. Viertel TÜ (R.Michaelis)

**Wiesenieper** *Erstbeobachtungen Winter*: 2 Ind. 18.9.24 Hummelberg/Zetteläcker TÜ (N.Agster) • 1 dz. 20.9.24 Einsiedel TÜ (N.Agster) • 1 dz. 20.9.24 Wendelsheim Gassäcker TÜ (N.Anthes)  
*Gebietsmaxima ab 50 Ind.:* 50 Ind. 18.+19.10.24 Altlingen Hanfäcker TÜ (W.Seitz) • 76 Ind. 12.10.24 Degerschlacht RT (H.-M.Koch) • 212 Ind. 12.10.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (G.Ströhle) • 62 Ind. 4.10.24 Einsiedel TÜ (D.Schwämmle) • 89 dz. 4.10.24 Geislingen Kaiserstein BL (N.Agster) • 70 Ind. 7.10.24 Heufeld BL (N.Agster) • 309 dz. 12.10.24 Remmingsheim TÜ (N.Anthes) • 50 Ind. 3.10.24 Riedgraben TÜ (C.Randler) • 70 Ind. 5.10.24 Rosenfeld BL (N.Agster)

**Rotkehlpieper**: *Außergewöhnlich starkes Auftreten mit 27 Meldungen überwiegend aktiver Durchzügler.*  
*Erstbeobachtungen* 1 Ind. 10.9.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle). • 1 K1 24.9.24 Riedgraben TÜ (H.Götz)  
*Maxima und Meldungen abseits bekannter Rastgebiete*: 1 dz. 10.10.24 Raichberg BL (F.Anger) • 1 Ind. 10.10.24 Vorderer See Reusten TÜ (K.Vowinkel) • 1 dz. 11.10.24 Rosenfeld BL (N.Agster) • 3 Ind. 12.10.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 1 dz. 12.10.24 Remmingsheim TÜ (N.Anthes)  
*Letztbeobachtungen*: 2 Ind. 18.10.24 Eckenweiler TÜ (N.Anthes) • 1 Ind. 23.10.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)



Rotkehlpieper K1, Riedgraben, 24.9.24 (H.Götz)



Der Durchzug des **Rotkehlpiepers** konzentriert sich deutlich zwischen Mitte September und Ende Oktober. Dargestellt sind die Individuen-Summen jährlicher Gebietsmaxima pro Woche (rote Balken) und Tag (schmale graue Balken) in der ersten Jahreshälfte der Jahre 2012-2024.

**Bergpieper Erstbeobachtungen Winter:** 1 dz. 22.9.24 Beurener Wiesen BL (N.Agster) • 1 dz. 29.9.24 Tübingen Zeilhecken BL (N.Agster) • 1 dz. 1.10.24 Ofterdingen Bienwund TÜ (N.Agster) • 1 Ind. 1.10.24 Rottenburg Weggental TÜ (C.Randler)  
**Gebietsmaxima ab 20 Ind.:** 32 Ind. 14.10.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 21 Ind. 12.10.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (G.Ströhle) • 50 Ind. 13.11.24 Neckartal Lauswiesen TÜ (M.Kramer) • 34 Ind. 22.10.24 Hirschau TÜ (N.Anthes, L.Seitz, V.Raigel) • 20 Ind. 29.10.24 Schweigbrühl Ammertal TÜ (F.Straub) • 20 dz. 9.10.24 Tübingen Wanne - Heuberg TÜ (N.Agster) • 50 Ind. 27.12.24 Wiesbrunnen TÜ (M.Kramer)  
**Ringfund:** 1 Ind. mit Metallring am 6.12.24 Gehrfeld Hirschau TÜ (L.Ehmke, L.Seitz, R.Györffy, S.Helfer, V.Raigel), durch N.Schöffski am 24.10.2021 am Riedgraben TÜ beringt.

**Wiesenschafstelze Gebietsmaxima ab 20 Ind.:** 21 Ind. 3.10.24 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, G.Ströhle) • 21 Ind. 24.8.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (G.Ströhle, K.Vowinkel) • 25 Ind. 20.9.24 Harthausen BL (A.Dietz) • 35 Ind. 24.9.24 Riedgraben TÜ (H.Götz) • 36 Ind. 14.9.24 Wankheim TÜ (T.Heselschwerdt)  
**Letztbeobachtungen:** 1 Ind. 5.10.24 Degerschlacht RT (H.-M.Koch) • 1 Ind. 16.10.24 Vorderer See TÜ (H.Stadelmaier) • 1 Ind. 17.10.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

**\*Gelbkopf-Schafstelze** Erste Meldung im Berichtsgebiet seit 2021, zudem sind Herbstbeobachtungen eine seltene Ausnahme: 1 Ind. 24.+25.9.24 Riedgraben & Sülcher Feld TÜ (H.Götz)

**Bachstelze Gebietsmaxima ab 50 Ind.:** 90 Ind. 14.10.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 57 dz. 18.10.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (N.Anthes) • 79 dz. 12.10.24 Remmingsheim TÜ (N.Anthes) • 120 Ind. 1.10.24 Riedgraben TÜ (H.Götz) • 50 Ind. 18.10.24 Winterlingen BL (A.Dietz)

**Buchfink Gebietsmaxima ab 500 Ind.:** 2000 Ind. 3.10.24 Eckenweiler TÜ (N.Agster) • 8200 Ind. 12.10.24 Eckenweiler TÜ (G.Ströhle) • 675 dz. 5.10.24 Hirrlingen Dornäcker TÜ (N.Agster) • 870 Ind. 13.10.24 Mähringen TÜ (S. Bauer) • 2000 dz. 1.10.24 Ofterdingen Bienwund TÜ (N.Agster) • 3620 dz. 12.10.24 Remmingsheim TÜ (N.Anthes) • 805 Ind. 12.10.24 Reutlingen Saurer Spitz RT (R.Finkbeiner) • 655 dz. 7.10.24 Rottenburg Streimberg TÜ (N.Anthes)

**Bergfink** Zu Beginn des Winters keine Meldungen größerer Trupps. **Erstbeobachtungen Winter:** 4 Ind. 28.9.24 Dettinger Gemeindewald TÜ (D.Masur) • 1 dz. 29.9.24 Tübingen Zeilhecken BL (N.Agster) • 1 dz. 3.10.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (N.Agster)

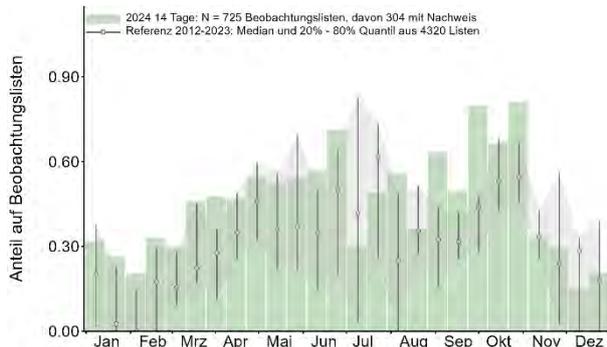
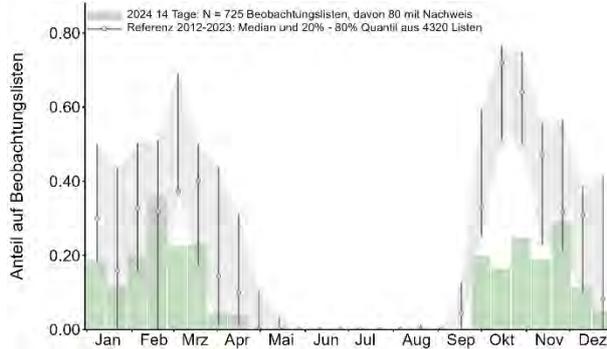
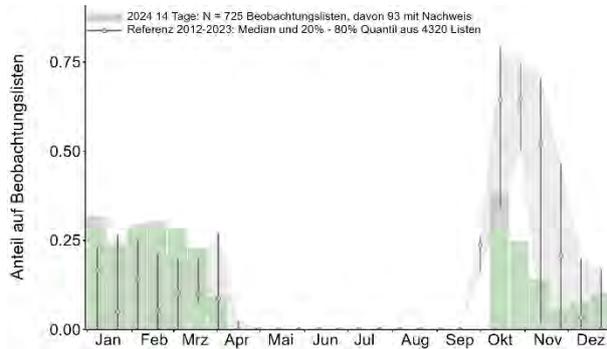
**Kernbeißer Gebietsmaxima ab 50 Ind.:** 187 dz. 12.10.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (G.Ströhle) • 69 dz. 12.10.24 Remmingsheim TÜ (N.Anthes)

**Trompetergimpel:** 1 Ind. 20.11.24 Steinenberg TÜ (N.Agster) • 1 Ind. 27.11.24 Steinenberg TÜ (N.Agster) • 1 Ind. 7.12.24 Neuer See Hirschau TÜ (N.Anthes) • 2 Ind. 11.12.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

**Girlitz Gebietsmaxima ab 10 Ind.:** 23 Ind. 20.10.24 Quecksee TÜ (R.Kratzer)

**Fichtenkreuzschnabel Gebietsmaxima ab 10 Ind.:** 10 Ind. 15.10.24 Dettinger Gemeindewald TÜ (N.Reichenauer) • 15 Ind. 1.12.24 Hausen i. K. BL (B.Wilberg) • 10 Ind. 12.12.24 NSG Irrenberg BL (B.Wilberg) • 12 Ind. 30.10.24 Raichberg BL (G.Ströhle) • 15 Ind. 19.10.24 Reutlingen Saurer Spitz RT (R.Finkbeiner) • 16 dz. 6.10.24 Schlatter Heide BL (N.Agster)

**Grünfink *Gebietsmaxima ab 50 Ind.:*** 51 Ind. 10.9.24  
Rangendingen BL (C.Winz) • 50 Ind. 21.11.24 Zaisental  
TÜ (N.Agster)



**Bergfink (oben) und Erlenzeisig (Mitte)** waren in der zweiten Jahreshälfte 2024 auffallend schwach vertreten, während sich der **Stieglitz (unten)** im üblichen Rahmen bewegte. Dargestellt ist die relative Präsenz auf vollständigen Beobachtungslisten pro Jahr und 14-Tage-Abschnitt für 2024 (grüne Balken) sowie die Jahre 2013-2023 (graue Schattierung).

**Stieglitz *Gebietsmaxima ab 100 Ind.:*** 180 Ind. 14.9.24  
Degerschlacht RT (B.Peter) • 432 dz. 18.10.24  
Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (N.Anthes) • 100 Ind.  
21.11.24 Hirrlingen TÜ (N.Agster) • 100 Ind. mehrf. 9.9-  
27.10.24 Kilchberg TÜ (R.Härle, S.Hoffmann) • 200 Ind.  
1.10.24 Ofterdingen TÜ (N.Agster) • 210 Ind. 1.10.24  
Riedgraben TÜ (H.Götz) • 200 Ind. 15.+18.10.24  
Weilheim Weingartweg TÜ (R.Härle, S.Hoffmann)

**Erlenzeisig *Gebietsmaxima ab 50 Ind.:*** 150 Ind. 16.11.24  
Börstingen TÜ (J.Kläger) • 50 Ind. 27.+28.12.24  
Gönniger See RT (C.Mauz) • 50 Ind. 13.12.24 NSG  
Scharlenbachtal BL (M.Scheiber) • 150 Ind. 13.12.24  
Rammert Dornrain TÜ (W.Seitz) • 60 Ind. 24.11.24  
Reutlingen NSG Listhof O RT (C.Mauz) • 100 Ind. 3.11.24  
Teufelsbrücke Schönbuch TÜ (S.Helfer)

**Bluthänfling *Gebietsmaxima ab 100 Ind.:*** 110 Ind.  
5.10.24 Degerschlacht RT (H.-M.Koch) • 243 dz. 18.10.24  
Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (N.Anthes) • 200 Ind.  
2.12.24 Lichtenstein RT (H.Henheik) • 150 Ind. 8.9.24  
Nellingsheim TÜ (N.Agster) • 250 Ind. 1.12.24  
Pliezhausen RT (B.Peter) • 367 Ind. 22.11.24  
Remmingsheim TÜ (N.Agster) • 125 Ind. 1.10.24  
Riedgraben TÜ (H.Götz) • 110 Ind. 2.9.24 Tübingen BL  
(N.Agster) • 100 Ind. 10.12.24 Weilheim BL (N.Agster)  
• 100 Ind. 21.11.24 Zaisental TÜ (N.Agster)

**Taiga- / Alpenbirkenzeisig:** 1 dz. 25.9.24  
Tübingen Wanne TÜ (N.Anthes) • 2 Ind. 27.9.24 Rauher  
Rammert TÜ (D.Masur) • 8 Ind. 29.9.24 Bischoffsee TÜ  
(M.Stöver) • 1 dz. 29.9.24 Eckenweiler TÜ (N.Anthes)  
• 2 Ind. 11.10.24 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind.  
14.11.24 Tübingen BL (B.Huonker)  
• 7 Ind. 17.11.24 Hohenstein RT (P.Kromer)

**Goldammer *Gebietsmaxima ab 30 Ind.:*** 80 Ind. 21.10.24  
Ammerbuch Roggensee TÜ (H.Stadelmaier) • 40 Ind.  
18.11.24 Engstingen RT (H.Henheik) • 50 Ind. 16.11.24  
Gomaringen TÜ (D.B.Janssen) • 30 Ind. 29.11.24 NSG  
Upfinger Ried RT (J.Wüst) • 50 Ind. 24.12.24  
Degerschlacht RT (B.Peter) • 35 Ind. 20.11.24  
Riedgraben TÜ (H.Götz) • 30 Ind. 29.12.24  
Trochtelfingen RT (M.Schleiner) • 30 Ind.  
8.12.24 Wannweil RT (B.Peter) • 40 Ind.  
10.12.24 Weilheim BL (N.Agster)

**Zaunammer** Ein weiterer Bruthinweis aus dem Kreis  
Tübingen: 3 Ind. – evtl. Familie – 29.7.24 Hirschau TÜ  
(M.Salcher) • 1 ♀ 25.12.24 Unterjesingen TÜ (N.Agster)  
• 3 Ind. 31.12.24 Metzingen RT (B.Peter)

**Ortolan:** 2 Ind. 14.8.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ  
(G.Ströhle) • 1 Ind. 27.8.24 Tübingen Zeilhecken BL  
(N.Agster) • 4 Ind. 28.8.24 Eckenweiler Schalkbrunnen  
TÜ (G.Ströhle) • 5 Ind. 31.8.24 Heufeld BL (N.Agster)  
• 1 Ind. 2.9.24 Rosenfeld BL (N.Agster) • 2 dz. 2.9.24  
Tübingen Zeilhecken BL (F.Lamprecht, N.Agster) • 2 Ind.  
4.9.24 Bickelsberg BL (F.Lamprecht) • 1 dz. 4.9.24  
Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (N.Anthes) • 2 Ind. 4.9.24  
Rosenfeld BL (F.Lamprecht, N.Agster) • 3 Ind. 9.9.24  
Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (G.Ströhle) • 3 Ind.  
10.9.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (G.Ströhle)  
• 2 Ind. 11.9.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (H.Götz)  
• 1 dz. 11.9.24 Tübingen Franz. Viertel TÜ (R.Michaelis)  
• 1 Ind. 12.9.24 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ  
(G.Ströhle) • 1 Ind. 18.9.24 Eckenweiler Schalkbrunnen  
TÜ (W.Bühler)

**Rohrhammer *Gebietsmaxima ab 10 Ind.:*** 66 dz. 12.10.24  
Degerschlacht RT (H.-M.Koch) • 29 dz. 18.10.24  
Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (N.Anthes) • 20 dz.  
7.10.24 Heufeld BL (N.Agster) • 14 Ind. 4.10.24  
Riedgraben TÜ (A.Hachenberg) • 10 Ind. 29.10.24  
Schweigbrühl Ammertal TÜ (F.Straub)

## Impressum

**Ornithologischer Sammelbericht für die Region Neckar-Alb (Landkreise Tübingen, Reutlingen, Zollernalb)**

**Redaktion:** Nils Anthes, Heiner Götz, Günter Ströhle, Nick Schöffski

**Datenaufbereitung & Karten:** Nils Anthes

**Layout & Fotos:** Heiner Götz

**Bericht aus dem NABU-Vogelschutzzentrum:** *Daniel Schmidt-Rothmund*

**Ausgaben:** Halbjährlich (erstes & zweites Halbjahr)

**ISSN-Nr.:** 2940-6862

**Zitiervorschlag:** Anthes N., Götz H., Ströhle G. & Schöffski N. (2025): Ornithologischer Sammelbericht für die Region Neckar-Alb Nr. 54. 2. HJ 2024. Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Tübingen.

**Initiative Artenvielfalt Neckartal (IAN):** [www.ian-tuebingen.de](http://www.ian-tuebingen.de)

**Download & Archiv OGBW:** <http://www.ogbw.de/regionale-ags/oag-tuebingen>

